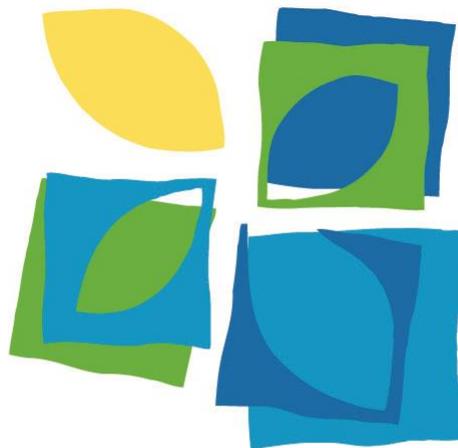


Speicher

Voranschlag 2024 Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2027



Speicher
NAHELIEGEND.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------|---|----|
| 1 | Finanzielle Ausgangslage | 4 |
| 2 | Zusammenfassung | 8 |
| 3 | Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP | 9 |
| 3.1 | Voranschlag | 9 |
| 3.1.1 | Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag 2024 | 9 |
| 3.1.2 | Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2024 | 10 |
| 3.1.2.1 | Antrag..... | 10 |
| 3.1.2.2 | Abstimmungsfrage..... | 11 |
| 3.1.3 | Grundlagen des Voranschlages 2024 | 12 |
| 3.2 | Aufgaben- und Finanzplan..... | 14 |
| 3.2.1 | Einleitung/Ausgangslage..... | 14 |
| 3.2.2 | Legislaturziele | 15 |
| 3.2.3 | Finanzpolitische Ziele..... | 16 |
| 3.2.4 | Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen | 16 |
| 3.3 | Ergebnis | 17 |
| 3.3.1 | Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis..... | 17 |
| 3.3.2 | Erläuterungen zur Erfolgsrechnung..... | 18 |
| 3.3.2.1 | Fiskalertrag und Steuerfuss..... | 18 |
| 3.3.2.2 | Transferertrag..... | 19 |
| 3.3.2.3 | Personalaufwand..... | 20 |
| 3.3.2.4 | Sachaufwand..... | 21 |
| 3.3.2.5 | Transferaufwand..... | 22 |
| 3.3.2.6 | Weitere neue Positionen im Voranschlag | 23 |
| 3.4 | Investitionen | 24 |
| 3.4.1 | Investitionsrechnung | 24 |
| 3.4.2 | Erläuterung zur Investitionsrechnung | 24 |
| 3.5 | Geldflussrechnung/Informationen zur Finanzierung..... | 26 |
| 3.6 | Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung | 27 |
| 3.7 | Finanzkennzahlen/Erläuterung | 28 |
| 3.8 | Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite..... | 30 |
| 3.9 | Risiken im Aufgaben- und Finanzplan | 31 |
| 3.9.1 | Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken | 31 |
| 3.9.2 | Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung)..... | 31 |
| 3.9.3 | Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken..... | 31 |
| 4 | Planung der Hauptaufgaben | 32 |
| 4.0 | Allgemeine Verwaltung..... | 33 |
| 4.1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung | 37 |

| | |
|--|----|
| 4.2 Bildung | 40 |
| 4.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche | 44 |
| 4.4 Gesundheit..... | 47 |
| 4.5 Soziale Sicherheit..... | 49 |
| 4.6 Verkehr..... | 53 |
| 4.7 Umweltschutz und Raumordnung..... | 57 |
| 4.8 Volkswirtschaft | 61 |
| 4.9 Finanzen und Steuern | 64 |
| 5 Investitionsliste..... | 67 |

Artikel 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG, bGS 612.0) sieht vor, den Bericht zum Voranschlag und zum Finanzplan in einem Aufgaben- und Finanzplan (AFP) zusammenzufassen. Dabei wird der AFP im Sinne einer rollierenden Planung jährlich in verschiedenen Schritten überarbeitet. Das Ziel des AFP's ist es, die Gemeindeaufgaben mit ihren rechtlichen Grundlagen, die zum Erfüllen der Aufgaben notwendigen Leistungen sowie die aus den Leistungen angestrebten Wirkungen in einem Gesamtzusammenhang mit den Finanzen und den personellen Ressourcen zu stellen. Der AFP wird der Öffentlichkeit zur Kenntnis gebracht.

Artikel 11 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) regelt den Voranschlag. Mit dem Voranschlag werden die Leistungen des Gemeinwesens und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr festgelegt. Gemäss Artikel 15 Abs. 3 lit. e des Gemeindegesetzes (GG) beschliessen die Stimmberechtigten über Voranschlag und Steuerfuss.

Im vorliegenden Bericht sind sowohl Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wie auch der Voranschlag dargestellt.

1 Finanzielle Ausgangslage

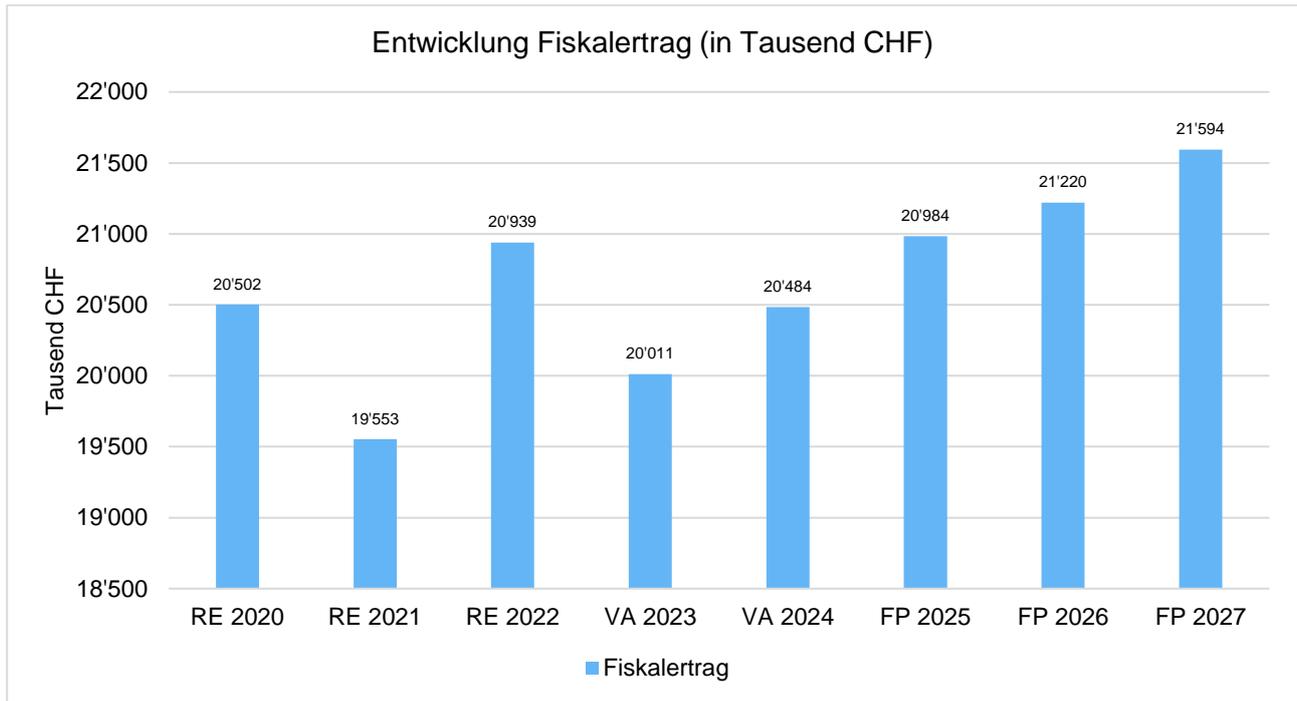
Im Folgenden werden die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Geldflussrechnung sowie die Kennzahlen erster Priorität dargestellt.

Erfolgsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Betrieblicher Aufwand | 30'704 | 32'697 | 33'578 | 33'009 | 33'684 | 34'512 |
| Betrieblicher Ertrag | 32'555 | 32'289 | 32'300 | 31'941 | 32'225 | 32'634 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 1'851 | -408 | -1'279 | -1'068 | -1'459 | -1'878 |
| Ergebnis aus Finanzierung | 49 | 143 | 252 | -323 | -523 | -673 |
| Operatives Ergebnis | 1'900 | -265 | -1'027 | -1'391 | -1'982 | -2'551 |
| Ausserordentliches Ergebnis | -1'857 | 176 | 355 | 431 | 586 | 641 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 43 | -89 | -672 | -960 | -1'396 | -1'910 |

Im Jahr 2024 ist ein Gesamtergebnis in Höhe von CHF -672'300 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2023 in Höhe von CHF -88'600 einer Abnahme von CHF -583'700 (-658.80 %).

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Fiskalerträge:



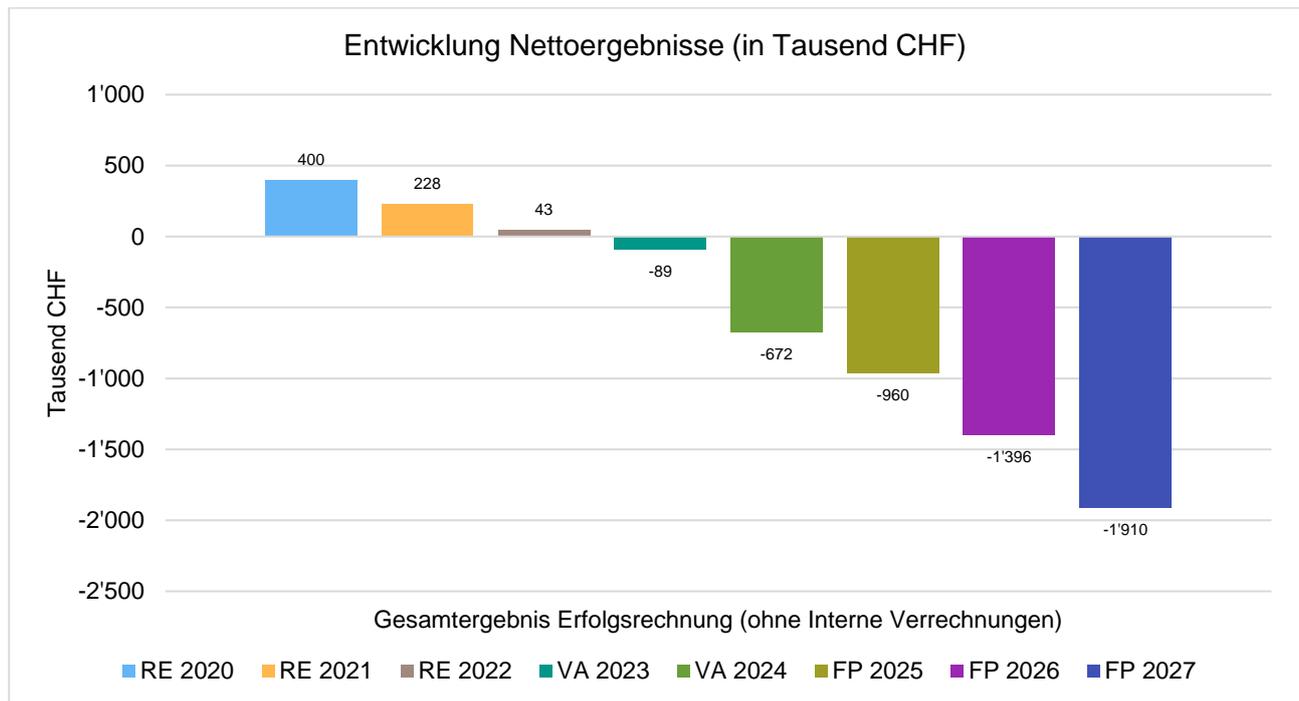
Der Fiskalertrag steigt weiterhin leicht an, jedoch nicht so stark wie die Ausgaben.

Der Kanton hat in seiner Prognose für 2024 festgehalten, dass man mit einer Stagnation, eventuell sogar mit einer Abnahme der Steuererträge rechnen muss. Zusätzlich gibt es Effekte, die diese Tendenz doch erheblich verstärken. Ab 2024 muss bei den Steuern für die natürlichen Personen aufgrund der Teuerung die kalte Progression ausgeglichen werden. Dadurch wird das grundsätzliche Wachstum deutlich tiefer ausfallen als erwartet. Für die Prognose des Voranschlagsjahrs 2024 hat sich der Gemeinderat weitgehend an den Empfehlungen des Kantons orientiert.

Für die juristischen Personen gelten grundsätzlich dieselben Annahmen. Da die Steuererträge bei den juristischen Personen viel volatiler sind, ist eine Aussage für die nächsten Jahre noch schwieriger zu machen. Auch hier haben wir den langjährigen Trend ausgewertet und erwarten eine Erholung der Erträge in den nächsten Jahren. Aufgrund der Änderung der Aufteilung der Steuern der juristischen Personen von 55% Gemeinde und 45% Kanton zu neu 50% Gemeinde und 50% Kanton, wird die Gemeinde ab 2024 jährlich deutlich an Steuerertrag verlieren.

Die Sondersteuer-Einnahmen stagnieren auf leicht tieferem Niveau.

In der folgenden Übersicht wird die Entwicklung des Nettoergebnisses über die letzten Jahre und den AFP Horizont dargestellt.



Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Investitionsausgaben | 2'189 | 12'423 | 10'318 | 12'569 | 11'965 | 12'349 |
| Investitionseinnahmen | 100 | 29 | -- | 60 | -- | -- |
| Nettoinvestitionen | 2'089 | 12'394 | 10'318 | 12'509 | 11'965 | 12'349 |

Im Jahr 2024 sind Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 10'318'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2023 in Höhe von CHF 12'394'000 einer Abnahme von CHF -2'076'000 (-16.75 %).

Finanzierung und Geldfluss (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Cashflow/-drain aus betrieblicher Tätigkeit | 788 | 4'012 | -2'496 | 143 | -245 | -376 |
| Cashdrain aus investiver Tätigkeit | -2'453 | -10'699 | -11'351 | -12'380 | -11'853 | -12'237 |
| Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) | -1'664 | -6'687 | -13'847 | -12'237 | -12'098 | -12'613 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | -33 | 5'470 | 2'239 | 12'240 | 12'100 | 12'610 |
| Veränderung der flüssigen Mittel | -1'697 | -1'216 | -11'608 | 3 | 2 | -3 |

Im Jahr 2024 wird mit einem Geldfluss aus operativer Tätigkeit in Höhe von CHF -2'495'922 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2023 in Höhe von CHF 4'012'021 einer Abnahme von CHF -6'507'942 (-162.21 %).

Kennzahlen

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoverschuldungsquotient | 18.92 | 123.66 | 125.64 | 181.58 | 237.10 | 291.92 |
| Selbstfinanzierungsgrad | 145.02 | 6.61 | 1.22 | 1.14 | -2.04 | -3.04 |
| Zinsbelastungsanteil | 0.18 | 0.13 | 1.50 | 1.62 | 2.21 | 2.64 |

In dieser Tabelle sind die wichtigsten Kennzahlen in der Übersicht dargestellt.

2 Zusammenfassung

ZUSAMMENFASSUNG

Der Gemeinderat will auch im kommenden Jahr den Steuerfuss auf dem Stand von 3.6 Einheiten belassen. Gemäss Prognosen des Kantons wird der Fiskalertrag langfristig stagnieren, wenn nicht sogar sinken. Es muss weiterhin das Ziel sein, keine strukturell bedingten Defizite entstehen zu lassen. Das ist eine grosse Herausforderung, da die von der Gemeinde nicht beeinflussbaren Ausgaben stetig steigen. Die beeinflussbaren Kosten hingegen steigen nicht im gleichen Ausmass an. Die dauernde Kostenüberprüfung zeigt hier ihre Wirkung. Dennoch muss in der Summe in den Jahren 2024-2027 mit einem negativen Gesamtergebnis gerechnet werden. Die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben wird stetig grösser.

Die Investitionstätigkeit wird in den nächsten Jahren sehr hoch sein. Mit über CHF 30 Mio. in den nächsten vier Jahren sind deutlich mehr Investitionen geplant, als dies in einem durchschnittlichen Jahr der Fall wäre. Dies ist zum einen den grossen Projekten geschuldet, die in der Planung enthalten sind (Schule, Turnhalle, Wasserreservoir) und zum anderen auch dem Aufholbedarf in den Bereichen Strassen, Wasser und Abwasser. Da der Cashflow (Gewinn plus Abschreibungen) kleiner ist als die geplanten Investitionen wird die Verschuldung für das Jahr 2024 deutlich zunehmen. Weil die Ergebnisse in den Jahren 2024-2027 negativ ausfallen und immer noch hohe Investitionen geplant sind, wird die Verschuldung schneller anwachsen als geplant. Bei einer Nettoverschuldung von grösser als 200% können keine weiteren Investitionen getätigt werden, ausser es wird ein positives Ergebnis präsentiert. Die Gemeinde wird sich mit dem Voranschlag 2025 entscheiden müssen, ob mit einer Steuererhöhung weitere Investitionen ermöglicht werden sollen oder ob ein Aufschub grosser Investitionen angezeigt ist.

WIRTSCHAFTSAUSSICHTEN

Die wirtschaftliche Ausgangslage für den Aufgaben- und Finanzplan 2025-2027 hat sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert: Das Eidgenössische Finanzdepartement erwartet aktuell für 2023 ein Wachstum des BIP von 1.1%. Die Unsicherheiten bleiben weiterhin gross. Es zeigt sich, dass die Wirtschaft wohl eine hohe Auslastung präsentieren kann, die Unsicherheiten sich aber in einer zurückhaltenden Konsumfreudigkeit niederschlagen. Die Strommangellage 2022/23 konnte dank eines milden Winters gut gemeistert werden. Für die Wintersaison 2023/24 ist die Entwicklung noch unsicher, die Stromkosten wurden 15% höher budgetiert. Darüber hinaus können keine vernünftigen Prognosen gemacht werden. Die Zinsen in der Schweiz sind steigend und scheinen sich im Moment auf einer Höhe von ca. 2% zu stabilisieren. Die Teuerung wird sich zwischen 2.3% im Jahr 2023 und 1.5% für 2024 bewegen. Anschliessend sollte die Teuerung im Planungshorizont zurückgehend konstant bleiben. Die Arbeitslosenquote wird sich 2024 auf tiefen 2.0% einpendeln. Die ordentlichen Steuereinnahmen werden verglichen mit 2022 eher stagnieren, die kalte Progression ist auszugleichen und Anpassungen aus dem Steuergesetz zeigen ihre Wirkung. Zusätzlich negativ auf die Steuereinnahmen wirkt sich die Änderung des Verteilsatzes zwischen Kanton und Gemeinden bei den juristischen Personen aus. Das tendenziell steigende Zinsniveau für Hypotheken, die immer noch hohen Preise im Immobilienhandel und die abnehmende Attraktivität der Gemeinde Speicher als Wohnort werden Auswirkungen auf die Sondersteuer-Einnahmen haben. Die Bautätigkeit nimmt ab und weist darauf hin, dass im kommenden Jahr mit einer konstanten Bevölkerungszahl gerechnet werden kann.

3 Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP

3.1 Voranschlag

Artikel 11 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) regelt den Voranschlag. Mit dem Voranschlag werden die Leistungen des Gemeinwesens und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr festgelegt. Gemäss Artikel 15 Abs. 3 lit. e des Gemeindegesetzes (GG) und Artikel 8 lit. e der Gemeindeordnung (GO) beschliessen die Stimmberechtigten über Voranschlag und Steuerfuss.

3.1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag 2024

Das Gesamtergebnis des Voranschlages 2024 weist einen Aufwandüberschuss von CHF -672'300 aus. Auf operativer Stufe der Erfolgsrechnung wird ein Verlust von CHF -1'027'185 budgetiert. Für das kommende Jahr sind Nettoinvestitionen von CHF 10'318'000 geplant.

Neben den geplanten Einnahmen im Bereich der Steuern der natürlichen Personen mit einem Wachstum von ca. 3% gegenüber dem Erwartungswert 2023 und dem budgetierten höheren Kostenwachstum sind noch folgende wesentliche Punkte zu erwähnen:

Der Personalaufwand steigt stark an. Im Bereich Bildung sind aufgrund des neuen Schulgesetzes weitere Kosten zu tragen. Altersentlastung der Lehrpersonen, zusätzliche Klassenlehrpersonen und eine Erweiterung der Schulsozialarbeit schlagen mit rund CHF 700'000 zusätzlichen Ausgaben zu Buche. Die Schülerzahlen sind weiter angestiegen, dadurch muss eine zusätzliche dritte Klasse geführt werden. Daher steigt der Personalaufwand in der Bildung noch deutlicher an als in den anderen Bereichen. Die aktuelle Situation im Asylwesen hat sich hingegen wieder ein wenig beruhigt und verharrt auf hohem Niveau. Der Ukrainekrieg ist nicht mehr der Hauptgrund für die hohen Flüchtlingszahlen, andere Länder bewirken eine starke Fluchtbewegung, dies erfordert nach wie vor einen hohen Personaleinsatz. Die Ausgaben für Sach- und übrigen Betriebsaufwand von CHF 6'478'345 sind gegenüber dem Voranschlag 2023 rund CHF 280'000 höher. Dies ist unter anderem den provisorischen Bauten für die Schule und die Gemeindeverwaltung geschuldet. Über die Planungsperiode bleiben diese Ausgaben aber konstant. Die Massnahmen zur Kostenkontrolle zeigen ihre Wirkung. Es sind jedoch zusätzliche, nicht beeinflussbare Kosten zu tragen. Zu erwähnen sind die Kosten aus dem neuen Kinderbetreuungsgesetz, dafür sind ca. CHF 160'000 pro Jahr eingesetzt worden. Im Voranschlag 2024 sind ebenfalls einmalige Kosten zu tragen wie die Beiträge an die Denkmalpflege, die CHF 150'000 höher sind als üblich. Die gemeindeeigenen Liegenschaften werden im 2024 neu geschätzt. Es ist zu erwarten, dass dadurch eine Aufwertung der Anlagebuchhaltung stattfinden wird, dieser Effekt wird aber nicht sonderlich gross erwartet. Einzig beim Schützenhaus rechnen wir aufgrund der Sanierung mit einer Wertsteigerung von ca. CHF 400'000. Ansonsten ist nicht mit Sondereffekten zu rechnen.

3.1.2 Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2024

3.1.2.1 Antrag

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2024 genehmigt und zuhanden der Stimmbürgerschaft verabschiedet. Der Voranschlag wird in gekürzter Form anfangs November allen Haushaltungen zugestellt. Die detaillierten Unterlagen zum Voranschlag können ab diesem Zeitpunkt auf der Homepage der Gemeinde abgerufen oder kostenlos bei der Finanzverwaltung bestellt werden.

Der Gemeinderat unterbreitet den Voranschlag für das Jahr 2024 mit folgendem Bericht:

Der Voranschlag der Erfolgsrechnung mit einem unveränderten Steuerfuss von 3.6 Einheiten für natürliche Personen für das Jahr 2024 weist einen Aufwandüberschuss von CHF -672'300 aus. Dieses Ergebnis resultiert aus einem betrieblichen Ertrag von CHF 32'299'540, einem betrieblichen Aufwand von CHF 33'578'475, einem Ergebnis aus Finanzierung von CHF 251'750 und einem ausserordentlichen Ergebnis von CHF 354'885 und davon einem Ertrag aus Spezialfinanzierung von CHF 70'885.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung stehen den Bruttoausgaben von CHF 10'318'000 Investitionseinnahmen von CHF 0 gegenüber. Die budgetierten Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung betragen somit CHF 10'318'000.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, dem Voranschlag für das Jahr 2024

- mit einem Aufwandüberschuss beim Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von CHF -672'300
- mit Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 10'318'000
- mit einem unveränderten Steuerfuss von 3.6 Einheiten für natürliche Personen

an der Abstimmung vom 26. November 2023 zuzustimmen.

Speicher, im Oktober 2023

FÜR DEN GEMEINDERAT SPEICHER

Paul König, Gemeindepräsident

Michal Herzog, Gemeindeschreiberin

3.1.2.2 Abstimmungsfrage

Der Voranschlag 2024 wird den Stimmberechtigten mit folgender Abstimmungsfrage zum Entscheid vorgelegt:

Wollen Sie dem Voranschlag 2024 mit einem Steuerfuss von 3.6 Einheiten für natürliche Personen zustimmen?

3.1.3 Grundlagen des Voranschlages 2024

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Der Voranschlag wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz vom 04.06.2012 (Stand 01.01.2014) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren.

Es sind alle Elemente gemäss FHG Art. 11 Abs. 3 enthalten.

Elemente des Voranschlages

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlages: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen des Vorjahres dargestellt. Der Saldo dieser Stufe gibt das effektive Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis des Voranschlages und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind. Es sind dies die Grundlagen, die Erläuterungen und die Kennzahlen.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rück-erstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen

für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen. Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Sachanlagen des Finanzvermögens

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 50'000. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

| Anlageklasse | Nutzungsdauer in Jahren |
|--|--------------------------------|
| Unüberbaute Grundstücke | Keine Abschreibung |
| Abfallanlagen | 40 Jahre |
| Investitionsbeiträge | 40 Jahre |
| Tiefbauten | 40 Jahre |
| - Strassen | 40 Jahre |
| - Kanalbauten | 40 Jahre |
| - Brücken | 40 Jahre |
| Gebäude Hochbauten | 35 Jahre |
| Infrastrukturbauten Appenzeller Bahnen | 25 Jahre |
| Immaterielle Anlagen | 15 Jahre |
| übrige Sachanlagen | 15 Jahre |
| Spezialfahrzeuge | 10 Jahre |
| Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | 5 Jahre |

3.2 Aufgaben- und Finanzplan

3.2.1 Einleitung/Ausgangslage

Nach Artikel 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG; bGS 612.0) ist der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) ein zentrales Element für die mittelfristige Steuerung der Gemeinde. Der bisherige Finanzplan wird ergänzt um die inhaltliche Darstellung der Aufgaben. Ziel des AFP ist es somit, Finanzen und Leistungen mittelfristig zu steuern. Dies bedeutet eine intensive Auseinandersetzung mit den Hauptaufgaben und den Zielen der Gemeinde.

3.2.2 Legislaturziele

Der Gemeinderat hat sich im Rahmen des Legislaturprogrammes 2019 – 2023 folgende Schwerpunkte und strategischen Ziele gegeben (Die Erarbeitung der Legislaturziele 2023 – 2027 findet im November 2023 statt):

| |
|---|
| Allgemeine Verwaltung - Die Gemeinde wird effektiv und effizient geführt - Die Bevölkerung ist über kommunale Angelegenheiten informiert - Die Verwaltungliegenschaften sind im Wert erhalten |
| Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung - Die Feuerwehr ist jederzeit bereit, professionelle Einsätze zu leisten - Der Gemeindeführungsstab Speicher stellt die Organisation für ausserordentliche Situationen sicher |
| Bildung - Speicher bietet ein umfassendes Schulangebot mit hoher Bildungsqualität an - Speicher sorgt für zeitgemässe Schulinfrastruktur |
| Kultur, Sport und Freizeit, Kirche - Speicher verfügt über ein vielfältiges Kulturangebot - Speicher fördert Bewegung und Sport in allen Altersgruppen - Speicher fördert und unterstützt Vereine |
| Gesundheit - Die medizinische Grundversorgung ist gewährleistet |
| Soziale Sicherheit - Seniorinnen und Senioren fühlen sich in Speicher wohl - In der Gemeinde Speicher wird Freiwilligenarbeit geleistet - Speicher hat eine professionelle offene Jugendarbeit - Speicher unterstützt eine zeitgemässe Kinderbetreuung - Die Gemeinde betreibt als Sitzgemeinde einen professionellen Sozialdienst für das Appenzeller-Mittelland |
| Verkehr - Die Strassen sind im Wert erhalten - Speicher sichert seine Identität durch eine aktive Dorfgestaltung - Die Gemeinde steht alternativen Mobilitätsprojekten aufgeschlossen gegenüber - Die Gemeinde ist bedarfsgerecht mit öffentlichem Verkehr erschlossen |
| Umweltschutz und Raumordnung - Die Verfügbarkeit, die hohe Qualität des Trinkwassers und der haushälterische Umgang damit sind sichergestellt - Die Wasser- und Abwasserleitungen sind im Wert erhalten - Die Abwassergebühren decken die Kosten der Abwasserbeseitigung - Der Rohstoffverbrauch pro Kopf der Bevölkerung ist zurückgegangen und die Separatsammelquote ist hoch - Der Anteil an erneuerbaren Energien ist deutlich erhöht - Die Gewässer sind sauber und naturnah erhalten - Die hohe Biodiversität an Pflanzen und Tieren und der Vorrang der einheimischen Pflanzenwelt sind bewahrt - Speicher weist moderates Bevölkerungswachstum auf - Die Wohnzonen zeichnen sich durch eine gute Durchmischung aus - Die Siedlungsentwicklung folgt dem Konzept des kommunalen Richtplanes |
| Volkswirtschaft - Die Zahl der Arbeitsplätze nimmt kontinuierlich zu - Es besteht eine partnerschaftliche Zusammenarbeit der Gemeinde und der lokalen Wirtschaft |
| Finanzen und Steuern - Die Finanzlage der Gemeinde ist stabil - Die Finanzverwaltung setzt die Grundsätze von HRM2 um - Die Gemeindeliegenschaften sind auf die Erfüllung der kommunalen Kernaufgaben ausgerichtet |

3.2.3 Finanzpolitische Ziele

Gemäss Artikel 22 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest.

Für die Legislaturperiode 2019 – 2023 sollen die Grundsätze, die vom Gemeinderat verabschiedet worden sind (274-2018/19 vom 08.05.2019), berücksichtigt werden. Diese gelten sinngemäss weiter, bis im November 2023 die Überprüfung der Grundsätze für die Legislaturperiode 2023 – 2027 stattfindet. Es wurden folgende finanzpolitische Zielsetzungen festgelegt:

- unveränderter Steuerfuss in der Höhe von 3.6 Einheiten
- das operative Ergebnis der Erfolgsrechnung ist ausgeglichen zu gestalten
- die finanzielle Ausstattung soll die Handlungsfähigkeit der Gemeinde jederzeit sicherstellen
- die Gemeinde soll in der Lage sein, angemessene Investitionen zu tätigen
- die Gemeinde soll nicht von der Substanz leben
- es ist eine angemessene Verschuldung anzustreben

Folgende Kennzahlen sind für die Beurteilung heranzuziehen, dabei gelten die aufgeführten Zielwerte und Eingriffsgrenzen:

| | Zielwert | Eingriffsgrenze |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Nettoverschuldungsquotient | Kleiner als 100% | Grösser als 150% |
| Selbstfinanzierungsgrad | Grösser als 100% | Kleiner als 80% |
| Zinsbelastungsanteil | Kleiner als 4% | Grösser als 5% |
| Nettoschuld pro Einwohner | Kleiner als 2500 CHF/Einw. | Grösser als 5000 CHF/Einw. |

3.2.4 Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen

Die folgenden Planungsannahmen wurden in dem weiteren Bericht zur Planung herangezogen.

[Quelle: Informationsveranstaltung Voranschlag 2024 vom 17.08.2023 des Kantons Appenzell Ausserrhoden]

Volkswirtschaftliche Referenzgrössen

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Wachstum reales Bruttoinlandprodukt (AR) | -- | 2.00 | 1.50 | 1.90 | 1.50 | 1.50 |
| Generelle Teuerung | 0.00 | 1.00 | 1.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 |

Gemeindespezifische Referenzgrössen

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Entwicklung Personalteuerung | 1.00 | 1.00 | 1.00 | 1.00 | 1.00 | 1.00 |
| Entwicklung Einwohnerzahl | 4'481 | 4'475 | 4'500 | 4'525 | 4'550 | 4'575 |
| Steuerfuss (inkl. Kanton) | 3.60 | 3.60 | 3.60 | 3.60 | 3.60 | 3.60 |

3.3 Ergebnis

3.3.1 Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis

(in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Betrieblicher Aufwand | 30'704 | 32'697 | 33'578 | 33'009 | 33'684 | 34'512 |
| 30 - Personalaufwand | 12'701 | 13'451 | 14'463 | 14'856 | 15'270 | 15'705 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 6'022 | 6'206 | 6'478 | 6'226 | 6'282 | 6'231 |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1'011 | 1'034 | 1'101 | 1'499 | 1'703 | 2'141 |
| 35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 84 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 36 - Transferaufwand | 10'848 | 11'943 | 11'506 | 10'398 | 10'398 | 10'405 |
| 37 - Durchlaufende Beiträge | 39 | 63 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Betrieblicher Ertrag | 32'555 | 32'289 | 32'300 | 31'941 | 32'225 | 32'634 |
| 40 - Fiskalertrag | 20'939 | 20'011 | 20'484 | 20'984 | 21'220 | 21'594 |
| 42 - Entgelte | 3'836 | 3'686 | 3'889 | 3'902 | 3'916 | 3'912 |
| 45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 38 | 31 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| 46 - Transferertrag | 7'741 | 8'561 | 7'897 | 7'026 | 7'059 | 7'098 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 1'851 | -408 | -1'279 | -1'068 | -1'459 | -1'878 |
| 34 - Finanzaufwand | 242 | 108 | 561 | 585 | 785 | 935 |
| 44 - Finanzertrag | 292 | 250 | 813 | 262 | 262 | 262 |
| Ergebnis aus Finanzierung | 49 | 143 | 252 | -323 | -523 | -673 |
| Operatives Ergebnis | 1'900 | -265 | -1'027 | -1'391 | -1'982 | -2'551 |
| 38 - Ausserordentlicher Aufwand | 1'843 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 48 - Ausserordentlicher Ertrag | 207 | 207 | 284 | 311 | 311 | 311 |
| 90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen | -221 | -31 | 71 | 120 | 274 | 330 |
| Ausserordentliches Ergebnis | -1'857 | 176 | 355 | 431 | 586 | 641 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 43 | -89 | -672 | -960 | -1'396 | -1'910 |

Erläuterungen zum Voranschlag

Im Jahr 2024 ist ein Fiskalertrag in Höhe von CHF 20'484'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2023 in Höhe von CHF 20'010'500 einer Zunahme von CHF 473'500 (2.37 %).

Der Aufwandüberschuss entsteht, da die Ausgaben deutlich stärker als die Einnahmen steigen. Zusätzliche Kosten im nicht beeinflussbaren Bereich, wie Bildung, Soziales und Familienbetreuung können nicht mehr durch eine kostenbewusste Ausgabenpolitik kompensiert werden. Aufgrund der aktuellen Situation hat der Gemeinderat verschiedene Szenarien betrachtet, wie sich die Fiskalerträge in den nächsten Jahren entwickeln werden. Gemäss kantonalen Prognosen wird der Fiskalertrag in den nächsten Jahren tendenziell stagnieren, wenn nicht sogar sinken. Zusätzlich gibt es Effekte, die diese Tendenz erheblich verstärken. Durch die Änderung des Verteilschlüssels der Steuern bei den juristischen Personen muss eine Einbusse von CHF 200'000 pro Jahr hingenommen werden. Bei den natürlichen Personen führen der Ausgleich der kalten Progression und die Anpassungen bei den Abzügen zu einem merklichen Ausfall von weiteren CHF 300'000 pro Jahr. Alle Effekte sind direkt ergebniswirksam. Die beeinflussbaren Kosten steigen hingegen nicht im gleichen Ausmass an. Die dauernde Kostenüberprüfung zeigt hier ihre Wirkung.

3.3.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

3.3.2.1 Fiskalertrag und Steuerfuss

Fiskalertrag (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 40 - Fiskalertrag | 20'939 | 20'011 | 20'484 | 20'984 | 21'220 | 21'594 |
| 400 - Direkte Steuern natürliche Personen | 16'630 | 16'650 | 17'064 | 17'436 | 17'643 | 17'888 |
| 401 - Direkte Steuern juristische Personen | 858 | 868 | 921 | 948 | 977 | 1'006 |
| 402 - übrige Direkte Steuern | 3'067 | 2'100 | 2'100 | 2'200 | 2'200 | 2'300 |
| 4022 - davon Vermögensgewinnsteuern | 1'566 | 1'100 | 1'100 | 1'200 | 1'200 | 1'200 |
| 4023 - davon Handänderungssteuern | 1'219 | 900 | 900 | 900 | 900 | 1'000 |
| 4024 - davon Erbschafts- und Schenkungssteuern | 282 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 403 - Besitz und Aufwandsteuern | 383 | 392 | 400 | 400 | 400 | 400 |

Kennzahlen Steuerertrag

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Wachstum Steuern NP in % | 5.79 | 0.12 | 2.48 | 2.18 | 1.19 | 1.39 |
| Wachstum Steuern JP in % | 19.71 | 1.15 | 6.01 | 3.00 | 3.00 | 3.00 |

Erläuterungen zum Voranschlag

Im Jahr 2024 ist ein Fiskalertrag in Höhe von CHF 20'484'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2023 in Höhe von CHF 20'010'500 einer Zunahme von CHF 473'500 (2.37 %).

Fiskalertrag

Der Kanton hat in seiner Prognose für 2024 festgehalten, dass man mit einer Stagnation, eventuell sogar mit einer Abnahme der Steuererträge rechnen muss. Zusätzlich gibt es Effekte, die diese Tendenz doch erheblich verstärken. Ab 2024 muss bei den Steuern für die natürlichen Personen aufgrund der Teuerung die kalte Progression ausgeglichen werden. Dadurch wird das grundsätzliche Wachstum deutlich tiefer ausfallen als erwartet. Für die Prognose des Voranschlagsjahrs 2024 hat sich der Gemeinderat weitgehend an den Empfehlungen des Kantons orientiert.

Für die juristischen Personen gelten grundsätzlich dieselben Annahmen. Da die Steuererträge bei den juristischen Personen viel volatiler sind, ist eine Aussage für die nächsten Jahre noch schwieriger zu machen. Auch hier haben wir den langjährigen Trend ausgewertet und erwarten eine Erholung der Erträge in den nächsten Jahren. Aufgrund der Änderung der Aufteilung der Steuern der juristischen Personen von 55% Gemeinde und 45% Kanton zu neu 50% Gemeinde und 50% Kanton, wird die Gemeinde ab 2024 jährlich deutlich an Steuerertrag verlieren.

Die Sondersteuer-Einnahmen stagnieren auf leicht tieferem Niveau.

Erläuterungen zum Steuerfuss

Der Gemeinderat will auch im kommenden Jahr den Steuerfuss auf dem Stand von 3.6 Einheiten belassen. Auch wenn der Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss vorgelegt wird und die allgemeine Entwicklung noch unsicher scheint, ist der Gemeinderat der Meinung, dass es noch nicht notwendig ist, auf diese Situation kurzfristig mit einer Steuererhöhung zu reagieren. Mit diesen Prognosen sind in den Jahren 2024 - 2027 negative Ergebnisse zu erwarten. Zusammen mit den noch geplanten Investitionen wird die Verschuldung sehr schnell ansteigen. Die Gemeinde wird sich entscheiden müssen, ob sie mit einer Steuererhöhung weiterhin ein akzeptables Investitionsprogramm ermöglichen oder grosse Investitionen zurückstellen und überdenken soll.

3.3.2.2 Transferertrag

Transferertrag (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| 46 - Transferertrag | 7'741 | 8'561 | 7'897 | 7'026 | 7'059 | 7'098 |
| 460 - Ertragsanteile | 6 | 6 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 461 - Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen | 1'923 | 1'773 | 1'862 | 1'732 | 1'732 | 1'732 |
| 463 - Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten | 5'804 | 6'780 | 6'026 | 5'285 | 5'318 | 5'357 |
| 469 - Verschiedener Transferertrag | 8 | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 |

Kennzahlen Transferertrag

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|------------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Effektives Wachstum Transferertrag | 17.97 | 10.59 | -7.76 | -11.03 | 0.47 | 0.55 |

Erläuterungen zum Voranschlag

Im Jahr 2024 ist ein Transferertrag in Höhe von CHF 7'897'010 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2023 in Höhe von CHF 8'561'105 einer Abnahme von CHF -664'095 (-7.76 %). Da auch der Transferaufwand im gleichen Masse sinkt, wenn auch aus verschiedenen Gründen, hebt sich dieser Effekt auf.

3.3.2.3 Personalaufwand

Personalaufwand (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 30 - Personalaufwand | 12'701 | 13'451 | 14'463 | 14'856 | 15'270 | 15'705 |
| 300 - Behörden, Kommissionen und Richter | 324 | 347 | 338 | 340 | 342 | 347 |
| 301 - Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals | 4'782 | 5'073 | 5'468 | 5'577 | 5'688 | 5'802 |
| 302 - Löhne der Lehrpersonen | 5'452 | 5'668 | 6'229 | 6'478 | 6'738 | 7'007 |
| 304 - Zulagen | 28 | 49 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| 305 - Arbeitgeberbeiträge | 1'873 | 2'018 | 2'138 | 2'181 | 2'225 | 2'269 |
| 309 - Übriger Personalaufwand | 241 | 297 | 273 | 263 | 262 | 263 |

Kennzahlen Personalaufwand

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|-------------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Effektives Wachstum Personalaufwand | 5.73 | 5.91 | 7.53 | 2.72 | 2.79 | 2.85 |

Erläuterungen zum Voranschlag

Der Personalaufwand (CHF 13'451'150) beträgt rund 43% des betrieblichen Aufwandes und ist im Verhältnis gestiegen und höher als in den Vorjahren. Er enthält nebst den eigentlichen Lohnzahlungen auch die Arbeitgeberbeiträge an die verschiedenen Sozialversicherungen.

Der Personalaufwand steigt stark an. Im Bereich Bildung sind die Kosten zu tragen, die das neue Schulgesetz verursachen. Altersentlastung der Lehrpersonen, zusätzliche Klassenlehrpersonen und eine Erweiterung der Schulsozialarbeit schlagen mit rund CHF 700'000 zusätzlichen Ausgaben zu Buche. Die Schülerzahlen sind weiter angestiegen, dadurch muss eine zusätzliche 3. Klasse geführt werden. Daher steigt der Personalaufwand dort deutlicher als in anderen Bereichen. Auch die aktuelle Situation im Asylwesen erfordert noch immer zusätzliches Personal.

3.3.2.4 Sachaufwand

Sachaufwand (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 6'022 | 6'206 | 6'478 | 6'226 | 6'282 | 6'231 |
| 310 - Material und Warenaufwand | 867 | 877 | 921 | 803 | 803 | 812 |
| 311 - Nicht aktivierbare Anlagen | 431 | 354 | 453 | 218 | 407 | 202 |
| 312 - Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV | 638 | 570 | 666 | 717 | 717 | 717 |
| 313 - Dienstleistungen und Honorare | 1'759 | 1'517 | 1'702 | 1'674 | 1'648 | 1'621 |
| 314 - Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 1'543 | 2'024 | 1'789 | 1'812 | 1'741 | 1'741 |
| 315 - Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen | 314 | 408 | 391 | 371 | 371 | 371 |
| 316 - Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren | 254 | 286 | 335 | 417 | 374 | 554 |
| 317 - Spesenentschädigung | 138 | 162 | 197 | 189 | 197 | 189 |
| 318 - Wertberichtigungen auf Forderungen | 56 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 319 - Verschiedener Betriebsaufwand | 23 | 8 | 24 | 24 | 24 | 24 |

Kennzahlen Sachaufwand

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Effektives Wachstum Sachaufwand | 13.15 | 3.05 | 4.40 | -3.90 | 0.91 | -0.81 |

Erläuterungen zum Voranschlag

Die Ausgaben für Sach- und übriger Betriebsaufwand von CHF 6'478'345 sind gegenüber dem Voranschlag 2023 rund CHF 280'000 höher. Über die Planungsperiode hinweg bleiben sie aber konstant. Viele Posten unterliegen im Voranschlag einer Veränderung. Herauszuheben sind:

- 311 Nicht aktivierbare Anlagen: Mobiliar für zusätzliche Schulklasse (CHF 30'000), Schulprovisorium (CHF 150'000), Ersatz Fahrzeug Hausdienst (CHF 32'000)
- 313 Dienstleistungen und Honorare: Expertise Wasserversorgung, Raumprogramm Werkhof (CHF 50'000), Raumplanung (CHF 37'000)
- 314 Baulicher Unterhalt: Planungskredit Sanierung Kirche (CHF 15'000), Friedhof Ersatz Sandsteinplatten (CHF 14'000), Erhöhung Dorfbrunnen (CHF 14'000), Unterhalt Schulliegenschaften (CHF 60'000)
- 316 Mieten, Leasing, Pachten: Miete Schulcontainer (CHF 42'500), Miete Hauptstrasse 21 für Soziale Dienste Appenzeller Mittelland (CHF 38'200)

Der Aufwand für den Unterhalt von Strassen, Wasser- und Abwassernetz bleibt auf dem Niveau der Vorjahre.

3.3.2.5 Transferaufwand

Transferaufwand (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 36 - Transferaufwand | 10'848 | 11'943 | 11'506 | 10'398 | 10'398 | 10'405 |
| 360 - Ertragsanteile an Dritte | -40 | 2 | 13 | 7 | 7 | 7 |
| 361 - Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen | 1'182 | 1'507 | 1'350 | 306 | 306 | 306 |
| 362 - Finanz- und Lastenausgleich | 471 | 490 | 460 | 460 | 460 | 460 |
| 363 - Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte | 9'158 | 9'862 | 9'601 | 9'561 | 9'561 | 9'568 |
| 366 - Abschreibungen Investitionsbeiträge | 77 | 82 | 82 | 64 | 64 | 64 |

Kennzahlen Transferaufwand

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|-------------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Effektives Wachstum Transferaufwand | 6.47 | 10.10 | -3.67 | -9.63 | 0.00 | 0.07 |

Erläuterungen zum Voranschlag

Der Transferaufwand (CHF 11'505'685) wird gegenüber dem Voranschlag 2023 um rund CHF 400'000 sinken. Diese Aufwendungen beinhalten Zahlungen an den Kanton, Institutionen, Organisationen, Verbände oder an weitere Dritte. Es geht im Wesentlichen um gesetzlich festgelegte Beiträge.

Der Beitrag in den Finanzausgleich der Gemeinden beläuft sich auf CHF 460'000.

Der nur sehr beschränkt beeinflussbare Transferaufwand beträgt mittlerweile 34.3% des betrieblichen Aufwandes.

3.3.2.6 Weitere neue Positionen im Voranschlag

Für das Voranschlagsjahr 2024 werden folgende wesentlichen Aufgaben dazukommen:

- Beiträge an Eltern, die Kinderbetreuungsangebote nutzen (KiBeG). Erstes volles Abrechnungsjahr.

3.4 Investitionen

3.4.1 Investitionsrechnung

(in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Investitionsausgaben | 2'189 | 12'423 | 10'318 | 12'569 | 11'965 | 12'349 |
| 50 - Sachanlagen | 1'342 | 10'378 | 8'679 | 11'457 | 10'909 | 11'784 |
| 51 - Investitionen auf Rechnung Dritter | 762 | 1'835 | 1'050 | 890 | 808 | 565 |
| 52 - Immaterielle Anlagen | 14 | 150 | 150 | 150 | -- | -- |
| 56 - Eigene Investitionsbeiträge | 72 | 60 | 439 | 72 | 248 | -- |
| Investitionseinnahmen | 100 | 29 | -- | 60 | -- | -- |
| 63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 100 | 29 | -- | 60 | -- | -- |
| Saldo Investitionsrechnung | 2'089 | 12'394 | 10'318 | 12'509 | 11'965 | 12'349 |

3.4.2 Erläuterung zur Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung für den Voranschlag 2024 sieht Nettoinvestitionen von CHF 10'318'000 vor. Die wesentlichen Positionen in der Investitionsrechnung für den Voranschlag 2024 werden hier kommentiert.

Hochbau

Gemeindehaus

Das Gemeindehaus müsste bis 2023 behindertengerecht umgebaut und saniert werden (Behindertengleichstellungsgesetz, BehiG). Aufgrund der aufwändigen Planungsarbeiten wird sich die Sanierung verschieben. Es werden zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen, da in den meisten Büros Platzmangel herrscht. Im Voranschlag 2024 sind dafür CHF 1'000'000 eingesetzt. Der Rest ist für 2025 geplant.

Areal Buchen

Nach dem Architekturwettbewerb 2022 mit dem Siegerprojekt "Dialog" von Antonioli+Huber+Partner und der Gutheissung des Objektkredites durch die Stimmbürgerschaft läuft nun das Bauprojekt. Im Voranschlag 2024 sind CHF 4'420'000 eingesetzt, die weiteren Tranchen sind im AFP ersichtlich.

Hallenbad

Gemäss Ergebnis der Abstimmungsvorlage "Sanierung Hallenbad" vom 13.06.2021 sind die Sanierungsarbeiten in vollem Gange. Die Sanierung soll im ersten Quartal 2024 abgeschlossen werden. Im Voranschlag 2024 sind dafür noch CHF 1'700'000 eingesetzt. Dazu kommen noch Investitionen in den Brandschutz und die Erdbebensicherheit in der Höhe von CHF 480'000.

Tiefbau

Gemeindestrassen

Es ist geplant, die Reutenenstrasse im 2024 fertigzustellen. Damit soll die Sicherheit für Fussgänger und Langsamverkehr verbessert und die Strasse für die künftige Nutzung erschlossen werden. Im Voranschlag 2024 sind dafür CHF 70'000 eingesetzt.

Weitere Investitionsbeiträge in Strassen sind für die Sanierung Haltestelle Bendlehn, die Beleuchtung der Trogenerstrasse und den Neubau der Postautohaltestelle Speicherschwendi vorgesehen (BehiG), insgesamt rund CHF 950'000 im 2024.

Übrige Sachanlagen

Für den Einbau diverser Unterflurcontainer wurde ein Konzept erstellt. Es ist vorgesehen, die Unterflurcontainer in Etappen zu realisieren. Für das Jahr 2024 sind zwei bis drei Unterflurcontainer mit einem Gesamtbetrag von CHF 75'000 budgetiert.

Gewässerschutzbauten und Abwasser

Für diverse Sanierungen ist ein Betrag von rund CHF 300'000 eingesetzt.

Im Bereich Abwasser muss dringend der schon über 30 Jahre alte Generelle Entwässerungsplan (GEP) erneuert werden. In der Regel muss der GEP alle 15 bis 20 Jahre erneuert und überprüft werden. Der GEP dient als Basis zur Auslegung des Abwassernetzes. Dafür wurden CHF 150'000 in den Voranschlag 2024 aufgenommen. Der Rest ist für 2025 geplant. Als immaterielle Anlage wird er dann über 15 Jahre abgeschrieben.

Allgemeine Investitionen

Die Arbeiten für die Sanierung der Bahnübergänge der Appenzeller Bahnen sind weiterhin im Gange. Für das Planjahr 2024 sind als Beitrag der Gemeinde Speicher CHF 439'000 gemäss Vorgaben des Kantons (Verteilschlüssel) in den Voranschlag aufgenommen worden.

Wasserversorgung

Im Voranschlag 2024 sind Wasserbauprojekte im Gesamtbetrag von CHF 860'000 vorgesehen und betreffen das Reservoir Röhrersbüel, die Wasserleitung Au-Seeblick, das Quellgebiet Harzig und den Schieberschacht Sägli.

3.5 Geldflussrechnung/Informationen zur Finanzierung

(in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (+) Gewinn / (-) Reinverlust | 43 | -89 | -672 | -960 | -1'396 | -1'910 |
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+) Cashflow / (-) Cashdrain | 788 | 4'012 | -2'496 | 143 | -245 | -376 |
| Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung | 100 | 29 | -- | 60 | -- | -- |
| Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung | -2'189 | -12'423 | -10'318 | -12'569 | -11'965 | -12'349 |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen | -2'089 | -12'394 | -10'318 | -12'509 | -11'965 | -12'349 |
| Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen | -364 | 1'695 | -1'033 | 129 | 112 | 112 |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit | -2'453 | -10'699 | -11'351 | -12'380 | -11'853 | -12'237 |
| Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) | -1'664 | -6'687 | -13'847 | -12'237 | -12'098 | -12'613 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | -33 | 5'470 | 2'239 | 12'240 | 12'100 | 12'610 |
| Veränderung der flüssigen Mittel | -1'697 | -1'216 | -11'608 | 3 | 2 | -3 |

Die Geldflussrechnung zeigt die Herkunft und die Verwendung der Geldmittel auf und wird unterteilt in Geldflüsse aus operativer (betrieblicher) Tätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

Die Geldflussrechnung ist wichtig, damit die Finanzierungstätigkeit und der Finanzierungsbedarf einzeln analysiert und kommuniziert werden können. Mit einer gestuft dargestellten Geldflussrechnung können sie zusätzlich über die betrieblichen, die investitionsbedingten und die finanzierungsbezogenen Vorgänge detailliert orientiert werden.

Im Jahr 2024 ist ein betrieblicher Cashdrain von CHF -2'495'922 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2023 in Höhe von CHF 4'012'021 einer Veränderung von CHF -6'507'942.

Zur Finanzierung der Investitionen wird im Jahr 2024 mit der Aufnahme von Fremdkapital in der Höhe von rund CHF 10 Mio. gerechnet.

3.6 Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung

Nettoschulden I + II (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Nettoschuld I | 3'961 | 24'746 | 25'736 | 38'102 | 50'312 | 63'037 |
| Fremdkapital | 20'907 | 41'638 | 41'762 | 54'002 | 66'102 | 78'712 |
| Finanzvermögen | 16'946 | 16'892 | 16'026 | 15'899 | 15'790 | 15'675 |
| Passivierte Investitionsbeiträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nettoschuld II | 3'354 | 24'139 | 25'130 | 37'496 | 49'706 | 62'430 |
| Verwaltungsvermögen | 20'919 | 41'097 | 41'823 | 53'046 | 63'520 | 73'941 |
| Darlehen und Beteiligungen | 606 | 606 | 606 | 606 | 606 | 606 |
| Eigenkapital | 16'958 | 16'351 | 16'087 | 14'943 | 13'208 | 10'905 |
| <i>davon Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</i> | <i>9'436</i> | <i>9'054</i> | <i>8'675</i> | <i>7'715</i> | <i>6'319</i> | <i>4'409</i> |

Die Nettoschulden I zeigen, welcher Teil des Fremdkapitals nicht durch das Finanzvermögen gedeckt ist.

Bis ins Jahr 2021 konnten die Nettoschulden I reduziert werden, ab dem Jahr 2024 rechnen wir - aufgrund des hohen Investitionsbedarfs - mit zunehmenden Nettoschulden I.

Die Nettoschulden II zeigen denjenigen Teil des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens, der nicht durch das Eigenkapital gedeckt ist.

Bis ins Jahr 2021 konnten die Nettoschulden II reduziert werden, ab dem Jahr 2024 rechnen wir - aufgrund des hohen Investitionsbedarfs - mit zunehmenden Nettoschulden II.

Beide Kennzahlen zeigen auf, dass der hohe Investitionsbedarf nicht aus Eigenmitteln finanziert werden kann. Es ist in der Folge zu klären, welche Investitionen in welchem Zeitraum getätigt werden können, ohne die Verschuldung übermässig und zu schnell ansteigen zu lassen.

3.7 Finanzkennzahlen/Erläuterung

Kennzahlen erster Priorität

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoverschuldungsquotient | 18.92 | 123.66 | 125.64 | 181.58 | 237.10 | 291.92 |
| Selbstfinanzierungsgrad | 145.02 | 6.61 | 1.22 | 1.14 | -2.04 | -3.04 |
| Zinsbelastungsanteil | 0.18 | 0.13 | 1.50 | 1.62 | 2.21 | 2.64 |

Der Gemeinderat mit Beschluss Nr. 274-2018/19 vom 8. Mai 2019 folgende Grundsätze verabschiedet:

- Die finanzielle Ausstattung soll die Handlungsfähigkeit der Gemeinde jederzeit sicherstellen.
- Das operative Ergebnis soll immer positiv sein.
- Die Gemeinde soll in der Lage sein, angemessene Investitionen zu tätigen. Die Gemeinde soll nicht von der Substanz leben.
- Es ist eine angemessene Verschuldung anzustreben.

Folgende Kennzahlen sind für die Beurteilung heranzuziehen dabei gelten die aufgeführten Zielwerte und Eingriffsgrenzen:

| | Zielwert | Eingriffsgrenze |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Nettoverschuldungsquotient | Kleiner als 100% | Grösser als 150% |
| Selbstfinanzierungsgrad | Grösser als 100% | Kleiner als 80% |
| Zinsbelastungsanteil | Kleiner als 4% | Grösser als 5% |
| Nettoschuld pro Einwohner | Kleiner als 2500 CHF/Einw. | Grösser als 5000 CHF/Einw. |

Bei den Kennzahlen erster Priorität kann beim Nettoverschuldungsquotient festgestellt werden, dass er in der Folge der geplanten hohen Investitionen bis 2026 über die Eingriffsgrenze ansteigen würde.

Der Selbstfinanzierungsgrad kann aufgrund der geplanten schlechten Ergebnisse nicht erreicht werden.

Der Zinsbelastungsanteil ist mit den aktuell sehr tiefen Zinsen am Geld- und Kapitalmarkt weiterhin sehr tief und stellt über die gesamte Planperiode kein Problem dar.

Die Stimmbevölkerung wird sich ab dem Voranschlag 2025 damit auseinandersetzen müssen, ob eine Steuererhöhung zu Gunsten der geplanten Investitionen gemacht werden soll.

Kennzahlen zweiter Priorität

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------|----------|----------|----------|-----------|-----------|
| Nettoschulden I in Franken pro Einwohner | 883.87 | 5'529.77 | 5'719.11 | 8'420.39 | 11'057.55 | 13'778.47 |
| Selbstfinanzierungsanteil | 9.17 | 2.50 | 0.38 | 0.44 | -0.75 | -1.13 |
| Kapitaldienstanteil | 3.47 | 3.54 | 5.04 | 6.43 | 7.61 | 9.29 |
| Bruttoverschuldungsanteil | 60.26 | 123.50 | 122.09 | 163.22 | 198.74 | 234.30 |
| Investitionsanteil | 6.87 | 28.20 | 23.86 | 28.20 | 26.81 | 27.10 |

Sämtliche Kennzahlen der zweiten Priorität widerspiegeln die Situation der Planerfolgsrechnung und der Planinvestitionsrechnung. Aufwandüberschuss über die gesamte Planperiode, zusammen mit hohen Investitionen ergeben, dass sich die Nettoschuld pro Einwohner deutlich steigern würde. Dies gilt auch für den Selbstfinanzierungsanteil, der sich sehr schlecht darstellt, wie auch für den Kapitaldienstanteil und den Bruttoverschuldungsanteil. Einzig der Investitionsanteil wäre in einem Bereich, der auf eine mittlere bis hohe Investitionstätigkeit schliessen lässt.

3.8 Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite

| Verpflichtungskredit | Beschluss | bewilligter Kredit (CHF) | Zusatzkredit (CHF) | beanspruchter Kredit (CHF) Stand Ende Sept 2023 | Restkredit (CHF) |
|--|---|--|--------------------------|---|------------------|
| Bauland Unterdorf / Finanzvermögen (Erschliessung hinfällig) | Abstimmung 9.2.14 GR 117-2017/18 GR 139-2022/23 | 4'754'740.00 -1'800'000.00 | 340'000.00 300'000.00 | -3'188'172.60 | 406'567.40 |
| Sanierung Hallenbad Buchen Realisierung Zusatznutzen (Planschbecken und Cafeteria) | Abstimmung 13.06.21 | 6'930'000.00 810'000.00 | | 1'547'402.75 | 6'192'597.25 |
| Areal Buchen Erweiterung Primarschule Sanierung Primarschule (gebundene Kosten) Total | Abstimmung 18.06.23 | 13'000'000.00 6'960'000.00 19'960'000.00 | | 327'084.25 | 19'632'915.75 |

Bauland Unterdorf:

Der Überbauungsplan wurde am 15. Mai 2022 der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt. Diese hat die Sachvorlage mit grosser Mehrheit abgelehnt. Der Gemeinderat hat einen Nachtragskredit von CHF 300'000 gesprochen, damit die weitere Planung mit einem Workshopverfahren durchgeführt werden. Die so erstellte Machbarkeitsstudie bildet die Grundlage für den nachgelagerten Investorenwettbewerb. Die Wohnbaugenossenschaft Unterdorf hat sich im August 2022 aufgelöst. Nach der Liquidation wird die Schlussrechnung in der Gemeinderechnung gemäss Gemeinderatsbeschluss berücksichtigt und aufgelöst.

Hallenbad:

Der Verpflichtungskredit wurde in den entsprechenden Jahren in die Investitionsrechnung übernommen. Die Sanierung soll im ersten Quartal 2024 abgeschlossen sein.

Areal Buchen, Sanierung und Erweiterung Primarschule:

Der Verpflichtungskredit wird in den entsprechenden Jahren in die Investitionsrechnung übernommen.

Gebundene Ausgaben fallen gemäss Art. 88 Kantonsverfassung und Art. 19 Gemeindegesetz immer in die Kompetenz der Exekutive. Ein Verpflichtungskredit kann nur für neue Ausgaben gesprochen werden.

3.9 Risiken im Aufgaben- und Finanzplan

Für den Aufgaben- und Finanzplan (AFP) und das interne Kontrollsystem (IKS) wurden bisher zwei Risikoanalysen parallel erstellt. Für das Amtsjahr 2023/24 wurden die beiden Risikoanalysen in einem Dokument zusammengefasst. Dieses dient nun dem Gemeinderat in der jährlichen strategischen Planung der Gemeinde, die jeweils im ersten Quartal des Jahres stattfindet.

Für den AFP wurden aus der aktuellen Risikoanalyse nur die Risiken gefiltert die eine hohe Relevanz aufweisen.

3.9.1 Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

| Nr. | Risiko | Beschreibung | Auswirkung | Wahrscheinlichkeit | Fristigkeit |
|-----|------------------------------|---|------------|--------------------|-------------|
| 1 | Wirtschaftskrise, Konjunktur | Aufgrund einer anhaltenden Wirtschaftskrise, sinkende Einkommen, sinkende Steuereinnahmen, steigende Sozialleistungen | Gross | Mittel | Kurz |
| 2 | Beitragsleistungen an Dritte | Steigende Beiträge ÖV, Beiträge Pflege-Restkosten-Finanzierung und Spitex, Gemeindebeiträge AHV, IV | Mittel | Hoch | Mittel |

3.9.2 Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung)

| Nr. | Risiko | Beschreibung | Auswirkung | Wahrscheinlichkeit | Fristigkeit |
|-----|-------------------------|--|------------|--------------------|-------------|
| 1 | Risiken im Milizsystem | Es besteht das Risiko eines eingeschränkten Planungshorizontes. Aufgrund der fehlenden Planung werden Fehlentscheide getroffen bzw. keine Entscheide getroffen | Gross | Mittel | Kurz |
| 2 | Haftpflichtrisiken | Aufgrund von Entscheidungen / Verfügungen von Behörden können Rechtsfälle mit Entschädigungsfolge entstehen | Gross | Mittel | Mittel |
| 3 | Gesetzgebung / Reformen | Gemeindereform / Schulreform zwingen durch eine veränderte Gesetzgebung zu grossen Anpassungen | Gross | Mittel | Lang |

3.9.3 Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

| Nr. | Risiko | Beschreibung | Auswirkung | Wahrscheinlichkeit | Fristigkeit |
|-----|---------------------|---|------------|--------------------|-------------|
| 1 | Ökologische Risiken | Der Rückbau der ARA muss geplant und umgesetzt werden | Mittel | Gross | Mittel |
| 2 | Sachrisiken | Mangelhafte Quelfassungen können die Trinkwasserversorgung nicht mehr sicherstellen | Mittel | Gross | Kurz |
| 3 | Struktur-Risiken | Die Trinkwasserversorgung ist zu wenig breit abgestützt. Es müssen Verträge mit RWSG und eigene Trinkwasserversorgung zu Verfügung stehen (VTM) | Gross | Mittel | Lang |

4 Planung der Hauptaufgaben

Überblick über die Hauptaufgaben (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|-----------|------------|-------------|-------------|---------------|---------------|
| 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG | -1'951 | -1'956 | -1'934 | -2'025 | -1'950 | -1'999 |
| 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | -215 | -259 | -269 | -276 | -284 | -291 |
| 2 - BILDUNG | -8'781 | -9'362 | -10'480 | -10'499 | -11'018 | -11'650 |
| 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE | -789 | -631 | -1'130 | -1'138 | -1'145 | -1'153 |
| 4 - GESUNDHEIT | -1'626 | -1'696 | -1'549 | -1'549 | -1'549 | -1'549 |
| 5 - SOZIALE SICHERHEIT | -2'254 | -2'765 | -2'659 | -2'694 | -2'699 | -2'704 |
| 6 - VERKEHR | -3'565 | -2'101 | -1'926 | -1'974 | -1'966 | -2'022 |
| 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | -735 | -521 | -559 | -563 | -580 | -559 |
| 8 - VOLKSWIRTSCHAFT | -168 | -121 | -133 | -133 | -133 | -133 |
| 9 - FINANZEN UND STEUERN | 20'126 | 19'323 | 19'965 | 19'890 | 19'926 | 20'151 |
| Summe: GH - Gesamthaushalt | 43 | -89 | -672 | -960 | -1'396 | -1'910 |

4.0 Allgemeine Verwaltung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 3 - Total Aufwand | 2'281 | 2'288 | 2'236 | 2'327 | 2'252 | 2'301 |
| 30 - Personalaufwand | 1'376 | 1'294 | 1'359 | 1'385 | 1'404 | 1'432 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 862 | 943 | 805 | 870 | 730 | 742 |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 3 | 3 | 35 | 35 | 80 | 83 |
| 36 - Transferaufwand | 41 | 47 | 37 | 37 | 37 | 44 |
| 4 - Total Ertrag | 331 | 332 | 302 | 302 | 302 | 302 |
| 42 - Entgelte | 108 | 138 | 128 | 128 | 128 | 128 |
| 44 - Finanzertrag | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| 46 - Transferertrag | 104 | 76 | 56 | 56 | 56 | 56 |
| 49 - Interne Verrechnungen | 115 | 115 | 115 | 115 | 115 | 115 |
| Nettoergebnis | -1'951 | -1'956 | -1'934 | -2'025 | -1'950 | -1'999 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 22 | -70 | 5 | -44 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|--|
| 30 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |
| 31 | Der Sach- und übrige Betriebsaufwand soll in der Planperiode 2024 - 2027 sinken. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | 23 | 1'100 | 1'000 | 600 | 100 | -- |

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|-----------|--|
| 2024-2025 | Sanierung Gemeindehaus Das Gemeindehaus müsste bis 2023 behindertengerecht umgebaut und saniert werden (Behindertengleichstellungsgesetz, BehiG). Aufgrund der aufwändigen Planungsarbeiten kann die Sanierung erst im 2024 in Angriff genommen werden. Es werden zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen, da in den meisten Büros Platzmangel herrscht. Im Voranschlag 2024 sind dafür CHF 1'000'000 eingesetzt. Der Rest ist für 2025 geplant. |
| 2026 | ARA Mühleli Die ARA ist seit November 2018 stillgelegt. Ein Rückbau ist noch ausstehend. Bevor dieser in Angriff genommen werden kann, soll mit einer Projektstudie aufgezeigt werden, wie das Areal zukünftig genutzt werden kann. |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| |
|--|
| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
| Die Gemeinde wird effektiv und effizient geführt. |
| Die Bevölkerung ist über kommunale Angelegenheiten informiert. |
| Die Verwaltungsliegenschaften sind im Wert erhalten. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|--|
| 011 | Zählbüro, Abstimmungsmaterial, Jahresrechnung, Voranschlag, AFP, externe Revision |
| 012 | Entschädigung Gemeinderat und Gemeindepräsident, Sitzungsgelder Kommissionen, Gemeindeblatt, Anlässe (Jungbürger, Neuzuzüger, Neujahsapéro, Freiwilligenanlass) |
| 021 | Finanzverwaltung, Sitzungsgelder Kommissionen, Entschädigungen von Dritten für die Rechnungsführung |
| 022 | Kanzlei mit Gemeindeschreiberin, Lernende, Bauverwaltung, übriger Personalaufwand für die gesamte Verwaltung, Büromaterial für die gesamte Verwaltung, Informatik Nutzungsaufwand für die gesamte Verwaltung (ARI), Versicherungen allgemeine Verwaltung |
| 029 | Gemeindehaus, diverse Kleinbauten inkl. Garagen |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 01 - Legislative und Exekutive | -536 | -560 | -513 | -495 | -496 | -520 |
| 011 - Legislative | -63 | -101 | -71 | -67 | -67 | -87 |
| 012 - Exekutive | -473 | -459 | -442 | -428 | -429 | -433 |
| 02 - Allgemeine Dienste | -1'415 | -1'396 | -1'421 | -1'530 | -1'454 | -1'480 |
| 021 - Finanz- und Steuerverwaltung | -136 | -135 | -175 | -184 | -185 | -191 |
| 022 - Übrige allgemeine Dienste | -1'198 | -1'163 | -1'148 | -1'170 | -1'138 | -1'154 |
| 029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften | -80 | -98 | -98 | -177 | -131 | -135 |
| Summe: 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG | -1'951 | -1'956 | -1'934 | -2'025 | -1'950 | -1'999 |

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 22 | -70 | 5 | -44 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|---|
| 011-022 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |
| 022 | Die Anzahl der durch die Bauverwaltung zu beurteilenden Baugesuche ist unverändert hoch. Auch in Bezug auf die Einsprachefreudigkeit ergeben sich keine Änderungen. Dies wirkt sich sowohl auf die Auslastung des Personals als auch auf die Bearbeitungszeit der zu beurteilenden Baugesuche aus. Die zahlreichen Einsprachen wirken sich zudem auf die Kosten für allgemeine externe Beratungen und Rechtsberatungen aus. Aufgrund der in der Baubewilligungsbehörde vorhandenen Sachkunde können die Ausgaben jedoch im Rahmen gehalten werden. Aufgrund der hohen Anzahl an Baugesuchen werden die Baugebühren mit CHF 70'000 budgetiert. |
| 029 | Der Unterhalt der Gemeindeliegenschaften nimmt tendenziell zu. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|--|---|---------|---------|---------|---------|
| 012 | Die Delegiertenorganisation des Gemeinderates ist mit der Machbarkeit für die im Milizsystem wirkenden Gemeinderatsmitglieder vereinbar. | - Entschädigungsreglement / - Spesenreglement - Kooperation mit anderen Gemeinden | X | X | (X) | (X) |
| 012 | Die Kommunikation des Gemeinderates nach innen und aussen ist einheitlich, transparent und bedarfsgerecht. | Kommunikationskonzept | X | -- | -- | -- |
| 021 | Die Verwaltungsbereiche werden personell so dotiert, dass die Aufgaben zeitgerecht und rationell erfüllt werden können. | Personelle Ressourcen sind verfügbar | X | X | X | X |
| 029 | Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden zehn Jahren sind bekannt. | Strategische Investitionsplanung | X | X | X | X |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 012 | Die Anpassung der Aufbauorganisation konnte im 2022 abgeschlossen werden. Als nächster Schritt steht nun die Ablauforganisation im Vordergrund. "Speicher goes digital" ist ein Projekt, dass die Gemeindeverwaltung in das digitale Zeitalter bringt. Ein weiterer Ausbau ist im 2024 vorgesehen. Die Totalrevision der Gemeindeordnung wurde im Juni 2022 vom Volk angenommen. Diese dient als Basis für alle weiteren Arbeiten. Als nächstes muss das Entschädigungsreglement und im gleichen Zug das Spesenreglement überarbeitet werden. |
| 012 | Die Kommunikation der Gemeinde gegenüber der Bevölkerung ist das wichtigste Mittel um über den Stand der Arbeiten zu informieren. Es stehen verschiedenste Kommunikationsmittel und -wege zu Verfügung. Es ist heutzutage unumgänglich, dass die Gemeinde in einem Kommunikationskonzept festlegt in welcher Form, zu welchem Anlass, welche Gruppe zu informieren ist. |
| 021 | Um die Verwaltungsaufgaben effizient und effektiv erledigen zu können muss diese ressourcenmässig vernünftig ausgestattet sein. Es muss jährlich geprüft werden, ob genügend Ressourcen zur Aufgabenbewältigung vorhanden sind. |
| 029 | Die Gemeinde Speicher besitzt folgende Liegenschaften: <ul style="list-style-type: none"> • Gemeindehaus • Schulhaus Zentral mit Turnhallen • Schulhaus Buchen mit Turnhalle • Schulhaus Speicherschwendi • Hallenbad mit Buchensaal • Waisenhaus • Kindergarten Dorf • Kindergarten Schupfen • Kindergarten Stoss • Kindergarten Speicherschwendi • Swisscomgebäude • Liegenschaft Buchenstrasse 30 • Evangelische Kirche • Schützenhaus • Werkhof und div. Kleinbauten • stillgelegte ARA <p>Es handelt sich mehrheitlich um ältere Gebäude mit einer geschichtlichen Bedeutung für die Gemeinde. Die Liegenschaften sind als unterhaltsintensiv zu bezeichnen. Sanierungen oder Erneuerungen stehen bei verschiedenen Liegenschaften an. Die Bauverwaltung erstellt zusammen mit einem Architekturbüro eine Zustandsanalyse mit Sanierungs-/Unterhaltsplan. Die Liegenschaft Schulhaus Buchen wird gemäss Abstimmungsergebnis vom 18.06.2023 im Rahmen der Arealentwicklung saniert und teilweise neu gebaut.</p> |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|---|
| 012 | Überarbeitung Entschädigungsreglement / Spesenreglement: Aufgabenstellung, Vorgehen und Terminplanung sind erstellt. Das Entschädigungsreglement wird 2024 dem Gemeinderat vorgelegt und der Stimmbevölkerung im fakultativen Referendum unterbreitet. |
| 012 | Kommunikationskonzept: - Entwurf erstellen - Verabschiedung - Anwendung und Verbesserung |
| 021 | Ressourcen in der Verwaltung: - Stellen- und Nachfolgeplanung frühzeitig starten. Es muss spätestens mit der Aufgaben- und Finanzplanung ein Stellenplan vorliegen. - Rekrutierung - Anstellung, Einführung und Begleitung sicherstellen |
| 029 | Im Leitbild wird festgehalten, dass die Gemeindelienschaften auf die Erfüllung der kommunalen Kernaufgaben ausgerichtet sind. Daraus folgend wird das Legislaturziel definiert, dass die für diesen Zweck nicht mehr benötigten und strategisch unbedeutenden Liegenschaften abgegeben werden. Die Gemeinde unterhält zwei Liegenschaften zu reinen Wohnzwecken: Waisenhaus und Liegenschaft Buchenstrasse 30. Es handelt sich also weder um eine kommunale noch strategische Nutzung. Das Waisenhaus hat jedoch einen wichtigen geschichtlichen Hintergrund. Eine allfällige Veräusserung wird zu gegebener Zeit mit der Bevölkerung diskutiert. Die Liegenschaft Buchenstrasse 30 ist in die «Arealentwicklung Buchen» einbezogen worden. Anfangs 2024 wird diese Liegenschaft zurückgebaut. Im Gegensatz dazu ist die Gemeinde für kommunale Aufgaben in fremden Liegenschaften eingemietet: Soziale Dienste (Reutenenstrasse 22 und Hauptstrasse 21). Es macht Sinn, dies mittel- bis langfristig zu ändern. Der Mietvertrag für die SDAM an der Reutenenstrasse konnte bis 31.12.2030 verlängert werden. Die Begegnungsräume in der Speicherschwendi sowie in der Liegenschaft Buchen 5 sind ebenfalls zugemietet. |

4.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 3 - Total Aufwand | 810 | 832 | 875 | 883 | 892 | 901 |
| 30 - Personalaufwand | 446 | 480 | 486 | 494 | 502 | 511 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 139 | 144 | 156 | 156 | 147 | 147 |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 29 | 29 | 29 | 29 | 39 | 39 |
| 35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 14 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 36 - Transferaufwand | 113 | 113 | 116 | 116 | 116 | 116 |
| 39 - Interne Verrechnungen | 67 | 67 | 88 | 88 | 88 | 88 |
| 4 - Total Ertrag | 595 | 573 | 606 | 607 | 609 | 610 |
| 42 - Entgelte | 435 | 418 | 427 | 427 | 427 | 427 |
| 44 - Finanzertrag | 11 | -- | 10 | 10 | 10 | 10 |
| 46 - Transferertrag | 161 | 146 | 156 | 156 | 156 | 156 |
| 48 - Ausserordentlicher Ertrag | 29 | 29 | 29 | 29 | 29 | 29 |
| 90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen | -42 | -20 | -16 | -15 | -13 | -12 |
| Nettoergebnis | -215 | -259 | -269 | -276 | -284 | -291 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -10 | -17 | -25 | -32 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|---|
| 30 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |
| 31 | Der Sach- und übrige Betriebsaufwand soll in der Planperiode 2024 - 2027 nicht ansteigen. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | -- | 67 | 90 | -24 | -- | -- |

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|-----------|---------------------------------------|
| 2023-2025 | Ersatz Logistikfahrzeug der Feuerwehr |

Legislativprogramm / Entwicklungsziele

| |
|---|
| Bezug zum Legislativprogramm / Entwicklungsziele |
| Die Feuerwehr ist jederzeit bereit, professionelle Einsätze zu leisten. |
| Der Gemeindeführungsstab Speicher stellt die Organisation für ausserordentliche Situationen sicher. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|---|
| 14 | Grundbuchamt, Erbschaftsamt, Betreibungsamt, Zivilstandsamt |
| 15 | Feuerwehr |
| 162 | Zivilschutzanlagen, Gemeindeführungsstab |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 14 - Allgemeines Rechtswesen | -149 | -204 | -208 | -216 | -223 | -231 |
| 140 - Allgemeines Rechtswesen | -149 | -204 | -208 | -216 | -223 | -231 |
| 16 - Verteidigung | -66 | -55 | -60 | -60 | -60 | -60 |
| 162 - Zivile Verteidigung | -66 | -55 | -60 | -60 | -60 | -60 |
| Summe: 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | -215 | -259 | -269 | -276 | -284 | -291 |

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -10 | -17 | -25 | -32 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|---|
| 14 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|---|---|---------|---------|---------|---------|
| 15 | Die Feuerwehr ist auf dem aktuellen Stand bezüglich Organisation, Ausrüstung und Ausbildung | - Organisation überprüft und ergänzt - Investitionen getätigt - Ausbildungen und Übungen durchgeführt | X | (X) | (X) | (X) |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|---|
| 14 | Die Gemeinde Trogen hat entschieden, dass Grundbuchamt durch die Gemeinde Speicher führen zu lassen. Seit 01.01.22 hat die Gemeinde Speicher diese Aufgabe übernommen und wird dafür von der Gemeinde Trogen kostendeckend entschädigt. Parallel dazu wird die Organisation der Grundbuchämter durch den Kanton Appenzell Ausserrhoden überprüft. Dabei stehen verschiedene Varianten im Raum: Zentralisierung, Regionalisierung, Zustand belassen. Der Kanton hat das Thema der Regionalisierung zurückgestellt. |
| 15 | Die freiwillige Feuerwehr Speicher hat einen sehr guten Ruf. Die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Trogen soll laufend verbessert werden. In den nächsten Jahren ist, nebst der Ausbildung, auch ein Schwerpunkt beim Ersatz des Logistikfahrzeuges zu setzen. |
| 162 | Der Gemeindeführungsstab (GFS) soll in ausserordentlichen Lagen eingesetzt werden. Damit der GFS optimal und in jeder Lage funktionstüchtig ist, hat er einen neuen Führungsstandort, der mit dem entsprechenden Material ausgestattet ist, im Buchensaal bezogen. Auch verfügt er neu mit neun Personen über eine gute Personalverfügbarkeit. Die neue Ausgangslage konnte er bereits in den ausserordentlichen Lagen Corona, Ukrainekrieg, Energie und Versorgung unter Beweis stellen. Mit jährlichen Übungen wird zusätzlich die Bereitschaft sichergestellt. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|---|
| 15 | <ul style="list-style-type: none">- Organisation überprüft und ergänzt (laufend)- Investitionen getätigt (2023 / 25)- Ausbildungen und Übungen durchgeführt (laufend) |
| 162 | <ul style="list-style-type: none">- Übungen durchgeführt (jährlich) |

4.2 Bildung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

2 - BILDUNG (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 3 - Total Aufwand | 10'372 | 10'933 | 12'140 | 12'159 | 12'678 | 13'310 |
| 30 - Personalaufwand | 7'784 | 8'173 | 8'985 | 9'271 | 9'584 | 9'909 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'467 | 1'568 | 1'891 | 1'624 | 1'829 | 1'796 |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 365 | 351 | 364 | 364 | 364 | 704 |
| 36 - Transferaufwand | 753 | 842 | 865 | 865 | 865 | 865 |
| 38 - Ausserordentlicher Aufwand | 3 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 39 - Interne Verrechnungen | -- | -- | 35 | 35 | 35 | 35 |
| 4 - Total Ertrag | 1'591 | 1'571 | 1'660 | 1'660 | 1'660 | 1'660 |
| 42 - Entgelte | 264 | 271 | 367 | 367 | 367 | 367 |
| 44 - Finanzertrag | 15 | 10 | 18 | 18 | 18 | 18 |
| 46 - Transferertrag | 1'251 | 1'228 | 1'179 | 1'179 | 1'179 | 1'179 |
| 48 - Ausserordentlicher Ertrag | 43 | 43 | 43 | 43 | 43 | 43 |
| 49 - Interne Verrechnungen | 18 | 18 | 53 | 53 | 53 | 53 |
| Nettoergebnis | -8'781 | -9'362 | -10'480 | -10'499 | -11'018 | -11'650 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -1'118 | -1'136 | -1'655 | -2'288 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|--|
| 30 | Per 1.8.2023 wurden einige Gesetze im Schulwesen verabschiedet, welche sich direkte auf die monetäre Ebene auswirken. Die neue Besoldungstabelle für Lehrkräfte, die Altersentlastung, zwei Lektionen "Klassenlehrfunktion" sowie diverse kleinere, aber vorgeschriebene Umsetzungen (Schulsozialarbeit (SSA), Unterrichtsorganisation, etc) führen zu Mehrausgaben. Der Aufbau der Tagesstrukturen Speicherschwendi und das Führen einer zusätzlichen dritten Klasse in Speicher generieren ebenfalls steigende Kosten. |
| 31 | Die Kosten für das neue Schulprovisorium sind berücksichtigt. Die kontinuierlich steigenden Schülerzahlen erhöhen die Kosten für Exkursionen, Lager und Lehrmittel. Für die Tagesstrukturen ist eine Administrationssoftware zusätzlich budgetiert (CHF 30'000). |
| 42 | Fördermassnahme IVM Beteiligung übernimmt neu zu 75% der Kanton AR. |
| 46 | Höhere Kantonsbeiträge aufgrund höherer Schülerzahlen. |
| 49 | Zusätzliche interne Verrechnung der Miete für Tagesstrukturen im Swisscomgebäude (CHF 27'000) und Mehrzweckraum Schule Speicherschwendi (CHF 8'400) |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | -4 | 937 | 4'420 | 5'912 | 9'284 | 10'784 |

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

| Aufgabe | Beschreibung |
|-----------|---|
| 2024 | In der Investitionsrechnung 2024 ist für den Bereich Areal Buchen die Erweiterung der Schule mit CHF 4'420'000 budgetiert. |
| 2024-2027 | In den kommenden Jahren sind die Erweiterung und Sanierung des Schulhauses Buchen, das Vorprojekt Neubau Turnhalle sowie die Sanierung der Schulküche im Schulhaus Zentral geplant. |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| Veränderung |
|--|
| Der Gemeinderat und die Verwaltung von Speicher erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe. |
| Speicher bietet ein umfassendes Schulangebot mit hoher Bildungsqualität an. |
| Speicher sorgt für eine zeitgemässe Schulinfrastruktur. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|--|
| 21 | Die Schule Speicher richtet sich nach kantonalen Vorgaben des Schulgesetzes und nach der Verordnung Schule und Bildung. Der Unterricht ist nach dem neuen Lehrplan 21 AR ausgerichtet. |
| 21 | Die Entwicklung des kommunalen Bildungsangebotes erfolgt gemäss Bildungsleitsätzen und Qualitätskonzept der Schule Speicher. |
| 21 | Die Bedürfnisse bezüglich Schulinfrastruktur werden laufend erfasst und angepasst. |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|------------------------------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 21 - Obligatorische Schule | -8'469 | -9'054 | -10'240 | -10'259 | -10'778 | -11'410 |
| 211 – Zyklus 1 | -954 | -1'111 | -2'272 | -2'375 | -2'480 | -2'589 |
| 212 – Zyklus 2 | -3'204 | -3'241 | -2'448 | -2'517 | -2'624 | -2'720 |
| 213 – Zyklus 3 | -1'702 | -1'773 | -2'017 | -2'093 | -2'171 | -2'252 |
| 214 - Musikschule | -308 | -307 | -361 | -355 | -353 | -348 |
| 217 - Schulliegenschaften | -1'493 | -1'593 | -1'939 | -1'748 | -1'963 | -2'298 |
| 218 - Tagesbetreuung | -173 | -297 | -413 | -389 | -396 | -403 |
| 219 - Übrige obligatorische Schule | -635 | -732 | -790 | -781 | -791 | -801 |
| 22 - Sonderschulen | -306 | -303 | -235 | -235 | -235 | -235 |
| 220 - Sonderschulen | -306 | -303 | -235 | -235 | -235 | -235 |
| 29 - Übriges Bildungswesen | -5 | -6 | -5 | -5 | -5 | -5 |
| 299 - Übrige Bildung | -5 | -6 | -5 | -5 | -5 | -5 |
| Summe: 2 - BILDUNG | -8'781 | -9'362 | -10'480 | -10'499 | -11'018 | -11'650 |

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -1'118 | -1'136 | -1'655 | -2'288 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|--|
| 211+212 | Neu werden die Schulstufen in Zyklus 1 (1. – 4. Schuljahr), Zyklus 2 (5 – 8. Schuljahr) und Zyklus 3 (9. – 11. Schuljahr) aufgeteilt. Die steigenden Schülerzahlen führen zu einem grösseren Aufwand des eingesetzten Lehrpersonals. Die Besoldung der Lehrpersonen wird in der Anstellungsverordnung Volksschule AR verbindlich vorgegeben. |
| 214 | Die Fachbelegungen an der Musikschule Appenzeller Mittelland steigen weiter an. Der Instrumentalunterricht und die Mitwirkung in Ensembles, Orchester und Chor nehmen zu. |
| 218 | Das Pilotprojekt der Schulergänzenden Tagesstrukturen in der Speicherschwendi wurde wegen der grossen Nachfrage weitergeführt und ausgebaut. Zusätzliche Ausgaben (Personal, Raumgestaltung etc.) sind in einigen Bereichen notwendig. |
| 219 | Durch die Anpassung des Rahmenkonzepts der Schulsozialarbeit aufgrund der kantonalen Gesetzgebung steigen die Ausgaben um CHF 34'200. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|--|---|---------|---------|---------|---------|
| 21 | Die Entwicklung des kommunalen Bildungsangebotes erfolgt gemäss Bildungsleitsätze und Qualitätskonzept. Die Schulergänzenden Tagesstrukturen bieten ein verbindliches Angebot von hoher Qualität an. Dieses soll den heutigen Familienbedürfnissen entsprechen und erwerbskompatibel sein. Die Musikschule stellt ein breites Angebot an Instrumentalunterricht und das Musizieren in Ensembles zur Verfügung. Grundlage sind die Statuten des Zweckverbandes MSAM (Musikschule Appenzeller Mittelland). | Kennzahlen und Rechenschaftsbericht Schulkommission, mit Bericht an GR Aufgabenbeschrieb und Jahresberichte der MSAM zuhanden der Delegierten/der Gemeinderäte | X | X | X | X |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 21 | Die Schule Speicher ist insgesamt gut aufgestellt. Um anstehende Veränderungen und Entwicklungen der Schule weiterhin erfolgreich meistern zu können, sind jedoch laufend Anpassungen und Investitionen nötig. |
| 21 | Gemäss den aktuellen Prognosen steigen die Schülerzahlen 2024/25 weiter an und bleiben dann aufgrund der Geburtenstatistik konstant. Die steigenden Schülerzahlen werden dann in der Sekundarschule angekommen sein. Nicht planbar ist der Faktor Zu- und Wegzüge von Familien. Zuwachs ist auch in der Speicherschwendi zu verzeichnen, auf August 2022 wurde eine zweite Basisstufe eröffnet. Um eine flexible und kosteneffiziente Klassenplanung zu erstellen und zeitgemässen Unterricht nach dem neuen Lehrplan durchzuführen, sind Anpassungen und Veränderungen der Schulinfrastruktur dringend notwendig. Die Kapazitäten im Swisscomgebäude für die Schulergänzenden Tagesstrukturen stossen an ihre Grenzen. Die Schulergänzenden Tagesstrukturen in der Speicherschwendi befinden sich im Aufbau. Der Raumbedarf für die Musikschule bleibt eine konstante Herausforderung. |
| 21 | Die Rekrutierung von neuen Lehrpersonen ist aktuell eine grosse Herausforderung, der Stellenmarkt ist auf allen Stufen ausgetrocknet. Die psychische Belastung/Belastbarkeit der Lehrpersonen ist nicht zu unterschätzen und muss beobachtet werden. |
| 21 | Der Schulalltag wird zunehmend komplexer. Die Erwartungen an die Integration aller Lernenden und die individuelle Förderung plus die steigenden sozialen Herausforderungen beschäftigen die Schule. Für eine zielorientierte und professionelle Erfüllung des Bildungsauftrags sind angemessene gute Rahmenbedingungen und finanzielle Ressourcen Voraussetzung. |
| 21 | Die Sanierung /Erweiterung des Areal Buchen stellt die Schule vor grosse Herausforderungen. Trotz den Arbeiten muss ein geregelter und funktionierender Schulalltag gewährleistet werden. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|--|
| 21 | Gute Rahmenbedingungen für Lehrpersonen und Schulleitung gewährleisten, damit die hohen Bildungsziele im bewährten Team erreicht werden können. |
| 21 | Die Schulleitung ist seit August 2022 als Dreiergremium im Co-Leitungsmodell für die Schulführung verantwortlich. |
| 21 | Rauminfrastruktur in die Investitionsrechnung aufnehmen und für Planungs- und Vorbereitungsarbeiten finanzielle Ressourcen zur Verfügung stellen. Das Schulprovisorium auf dem Buchenareal (seit August 2021) entspannt die Raumsituation kaum mehr. Durch zusätzlich geführte Klassen infolge wachsender Schülerzahlen steigt das Raumbedürfnis weiter. Während der Ausführungsphase der Sanierung des Buchenschulhaus sind zusätzliche Provisorien notwendig. |
| 217 | Die Erweiterung/Sanierung des Schulhauses Buchen befindet sich in der Ausführungsphase. Die Raumsituation für die Umsetzung der nachhaltig funktionierenden Schulergänzenden Tagesstrukturen muss gewährleistet werden. Mit dem Standort in der Speicherschwendi wird die Situation seit August 2023 etwas entspannt. Diese ist jedoch noch nicht optimal und wird weiterhin überprüft. Musikschule: Die vorhandenen Räume möglichst optimal nutzen (Mehrfachnutzung Schule-Musikschule). In der Erweiterung Buchenschulhaus ist zusätzlicher Raum für die Musikschule eingeplant. |

4.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 3 - Total Aufwand | 1'088 | 784 | 1'398 | 1'498 | 1'505 | 1'513 |
| 30 - Personalaufwand | 356 | 80 | 365 | 373 | 380 | 388 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 371 | 247 | 513 | 488 | 488 | 488 |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 179 | 183 | 185 | 422 | 422 | 422 |
| 36 - Transferaufwand | 181 | 274 | 335 | 215 | 215 | 215 |
| 4 - Total Ertrag | 299 | 153 | 268 | 360 | 360 | 360 |
| 42 - Entgelte | 131 | 8 | 113 | 166 | 166 | 166 |
| 44 - Finanzertrag | 20 | -- | 10 | 15 | 15 | 15 |
| 45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 34 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| 48 - Ausserordentlicher Ertrag | 115 | 115 | 115 | 149 | 149 | 149 |
| Nettoergebnis | -789 | -631 | -1'130 | -1'138 | -1'145 | -1'153 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -498 | -507 | -514 | -522 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|---|
| 30 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |
| 31 | Der Sach- und übrige Betriebsaufwand erreicht ab Mai 2024 wieder den Wert der Vorjahre und bleibt auch in der Planperiode 2025-2027 bestehen. |
| 33 | Die Abschreibungen erhöhen sich nach Abschluss der Sanierung Hallenbad. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | 486 | 6'570 | 1'700 | -- | -- | -- |

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|-----------|--|
| 2024 | Die Stimmbevölkerung hat am 13. Juni 2021 mit grosser Mehrheit der Sanierung des Hallenbades zugestimmt. Die Sanierungsarbeiten sind auf Kurs und können im ersten Quartal 2024 abgeschlossen werden. Die Wiedereröffnung des Hallenbads ist auf Frühsommer 2024 geplant. |
| nach 2026 | Die Turnhalle Buchen wurde anfangs 1970 erbaut. Das schlecht isolierte und dunkle Gebäude genügt insbesondere in energetischer und räumlicher Hinsicht nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Im Rahmen des Architekturwettbewerbes zum Projekt "Arealentwicklung Buchen" wurden Varianten mit und ohne Neubau aufgezeigt. Die Stimmbevölkerung wird darüber entscheiden. |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| |
|---|
| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
| Speicher verfügt über ein vielfältiges Kulturangebot. |
| Speicher fördert Bewegung und Sport in allen Altersgruppen. |
| Speicher fördert und unterstützt Vereine. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|--|
| 311 | Aussererhoder Kulturstiftung, Volkskundemuseum Stein, Museum für Lebensgeschichten |
| 312 | Baubeiträge Heimatschutz und Denkmalpflege |
| 32 | Bibliotheken, Konzerte und Theater, übrige kulturelle Aktivitäten |
| 34 | Unterhalt Sportplätze, Sportanlässe, Gemeindeskilager, Hallenbad, Saal |
| 35 | Unterhalt und Beiträge an Kirche |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|-------------|-------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 31 - Kulturerbe | -51 | -72 | -191 | -91 | -91 | -91 |
| 311 - Museen und bildende Kunst | -10 | -10 | -10 | -10 | -10 | -10 |
| 312 - Denkmalpflege und Heimatschutz | -42 | -62 | -182 | -82 | -82 | -82 |
| 32 - Übrige Kultur | -97 | -112 | -125 | -105 | -105 | -105 |
| 321 - Bibliotheken | -73 | -73 | -73 | -73 | -73 | -73 |
| 322 - Konzert und Theater | -4 | -1 | -1 | -1 | -1 | -1 |
| 329 - Übrige Kultur | -20 | -38 | -51 | -31 | -31 | -31 |
| 34 - Sport und Freizeit | -595 | -317 | -729 | -872 | -879 | -886 |
| 341 - Sport | -140 | -178 | -129 | -129 | -129 | -129 |
| 342 - Hallenbad, Saal | -456 | -139 | -601 | -743 | -750 | -757 |
| 35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten | -46 | -130 | -84 | -70 | -70 | -71 |
| 350 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten | -46 | -130 | -84 | -70 | -70 | -71 |
| Summe: 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE | -789 | -631 | -1'130 | -1'138 | -1'145 | -1'153 |

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -498 | -507 | -514 | -522 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|--|
| 312 | Die Beiträge an Liegenschaftsbesitzer bei der Sanierung von geschützten Objekten sind im 2024 ausserordentlich hoch und gehen anschliessend wieder auf das alte Niveau zurück. |
| 341 | Damit die in "Jugend und Sport" starken Vereine ihre Aufgaben wahrnehmen können, muss der laufende Unterhalt sichergestellt sein. Dazu gehört auch der Unterhalt des Kunstrasens. |
| 342 | Massnahmen zur Kostenstabilisierung sollen nach der Sanierung geprüft werden. Mit dem positiven Entscheid zur Hallenbad-Sanierung werden die jährlichen Kosten steigen (zusätzliche Abschreibungen), es darf jedoch aufgrund der Attraktivitätssteigerung auch mit einer Zunahme der Einnahmen gerechnet werden. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|--|-------------------|---------|---------|---------|---------|
| 31 + 32 | Bestehende Angebote in Kultur unterstützen und neue Projekte fördern, so sind u.a. zwei öffentliche Konzerte oder Unterhaltungsanlässe in der evang.-ref. Kirche geplant. Die Begegnung der Gemeindebewohnerinnen und -bewohner soll gefördert werden. | Konzept vorhanden | X | -- | -- | -- |
| 34 | Unterstützung und Entwicklung von Infrastruktur | Konzept vorhanden | X | -- | -- | -- |
| 34 | Unterstützung der Vereine in organisatorischen Belangen | Konzept vorhanden | X | -- | -- | -- |
| 34 | Sportsponsoring | Konzept vorhanden | X | X | X | X |
| 31 - 35 | Angemessene Unterstützung von Vereinen | Konzept vorhanden | X | -- | -- | -- |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 341 | Die Buchen-Turnhalle entspricht in keiner Weise mehr den heutigen Anforderungen (insbesondere Masse des Sportfeldes, Raumverhältnisse allgemein und Energiestandard). Ein möglicher Ersatz dieser Turnhalle wurde im Rahmen der «Arealentwicklung Buchen» aufgezeigt. Die Stimmbevölkerung wird zu gegebener Zeit darüber entscheiden. |
| 350 | Die reformierte Kirche ist baulich in keinem guten Zustand mehr, eine Sanierung/Restaurierung ist unabdingbar. 2024 wird eine diesbezügliche Bedarfs- und Kostenanalyse vorgenommen und in den AFP 2025 einfließen. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|--|
| 342 | Hallenbad: Grundsatzentscheid wird umgesetzt. Grobkostenschätzung des Vorprojekts wurde im Bauprojekt verifiziert und kann voraussichtlich eingehalten werden. |
| 31-35 | In verschiedenen Bereichen sollen im 2024 Konzepte erstellt werden. Daraus können in den folgenden Jahren Massnahmen abgeleitet werden, die dann im AFP erläutert werden können. |

4.4 Gesundheit

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

4 - GESUNDHEIT (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 3 - Total Aufwand | 1'626 | 1'696 | 1'549 | 1'549 | 1'549 | 1'549 |
| 36 - Transferaufwand | 1'626 | 1'696 | 1'549 | 1'549 | 1'549 | 1'549 |
| Nettoergebnis | -1'626 | -1'696 | -1'549 | -1'549 | -1'549 | -1'549 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 147 | 147 | 147 | 147 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|--|
| 36 | Der Transferaufwand steigt stetig an. Er gehört zu den nicht beeinflussbaren Kosten. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | -- | -- | -- | -- | -- | -- |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
|---|
| Die medizinische Grundversorgung ist gewährleistet. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Begründung |
|---------|---|
| 412 | Grundsätzlich werden diese Kosten zunehmen. Aufgrund der höheren Lebenserwartung werden wir hier mit Personen rechnen müssen, die für die letzte Lebensphase in ein Alters- oder Pflegeheim wechseln. Es ist weiterhin schwer abzuschätzen wie viele Personen die Alters- und Pflegeheime in Anspruch nehmen. Noch schwieriger ist es abzuschätzen in welchem Alters- und Pflegeheim die Personen eintreten werden. |
| 421 | Die ambulante Krankenpflege wird aus denselben Gründen, wie bereits unter 412 aufgeführt, teurer werden. |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 41 - Spitäler, Kranken- und Pflegeheime | -1'140 | -1'184 | -1'031 | -1'031 | -1'031 | -1'031 |
| 412 - Alters-, Kranken- und Pflegeheime | -1'140 | -1'184 | -1'031 | -1'031 | -1'031 | -1'031 |
| 42 - Ambulante Krankenpflege | -486 | -512 | -518 | -518 | -518 | -518 |
| 421 - Ambulante Krankenpflege | -486 | -512 | -518 | -518 | -518 | -518 |
| Summe: 4 - GESUNDHEIT | -1'626 | -1'696 | -1'549 | -1'549 | -1'549 | -1'549 |

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 147 | 147 | 147 | 147 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|--|
| 412 | Grundsätzlich nehmen diese Kosten stetig zu. Aufgrund der höheren Lebenserwartung werden wir hier mit Personen rechnen müssen die für die letzte Lebensphase in ein Alters- oder Pflegeheim wechseln. Es ist weiterhin schwer abzuschätzen, wie viele Personen die Alters- und Pflegeheime in Anspruch nehmen. Noch schwieriger ist es abzuschätzen in welchem Alters- und Pflegeheim die Personen eintreten werden. |
| 421 | Die Tatsache, dass viele Menschen so lange wie möglich zu Hause wohnen bleiben möchten, ruft höhere Kosten für die ambulante Pflege hervor. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|---|---|---------|---------|---------|---------|
| 421 | Speicher verfügt über genügend Hausärzte. | Die Grundversorgung ist sichergestellt. | X | X | X | X |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|---|
| 412 | Obwohl die Tendenz vorhanden ist, solange wie möglich im angestammten Umfeld den Lebensabend zu verbringen, werden diese Kosten grundsätzlich zunehmen. Dies aufgrund der höheren Lebenserwartung und der demografischen Entwicklung. Der Übertritt in ein Alters- und Pflegeheim wird später stattfinden, andere Formen der Pflege und Betreuung werden zunehmen (siehe auch 421). Auch andere Wohnformen werden zunehmen, dazu gehören altersgerechte Wohnungen, Alterssiedlungen oder ähnliches. |
| 421 | Wie bei 412 bereits erwähnt wird der Übertritt in ein Alters- und Pflegeheim später stattfinden als bisher. Daraus werden sich die Kosten für andere Formen der Pflege und Betreuung erhöhen. Man geht aber davon aus, dass die ambulante Pflege günstiger ist als die stationäre Pflege und damit die Gesamtkosten unterproportional ansteigen werden. |
| 421 | Zur ambulanten Krankenpflege kann, sinngemäss, auch die ärztliche Grundversorgung der Gemeinde mit Hausärzten gezählt werden. Für die Gemeinde Speicher ist es ein zentrales Anliegen, die ärztliche Grundversorgung mit guten Lösungen sicherzustellen. Die Gemeinde Speicher sieht es als dauernde Aufgabe potentielle neue Hausärzte bei deren Ansiedlung und bestehende Hausärzte bei der Erhaltung der Praxis zu unterstützen. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|---|
| 421 | Vernetzung von interessierten Hausärzten mit möglichen Anbietern von Praxisstandorten |

4.5 Soziale Sicherheit

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

5 - SOZIALE SICHERHEIT (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 3 - Total Aufwand | 8'613 | 9'951 | 9'281 | 8'415 | 8'453 | 8'497 |
| 30 - Personalaufwand | 1'884 | 2'355 | 2'173 | 2'215 | 2'259 | 2'303 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 976 | 1'392 | 1'073 | 1'079 | 1'073 | 1'073 |
| 36 - Transferaufwand | 5'747 | 6'197 | 6'035 | 5'121 | 5'121 | 5'121 |
| 39 - Interne Verrechnungen | 6 | 6 | -- | -- | -- | -- |
| 4 - Total Ertrag | 6'359 | 7'186 | 6'623 | 5'722 | 5'754 | 5'793 |
| 42 - Entgelte | 386 | 309 | 323 | 293 | 293 | 293 |
| 44 - Finanzertrag | -- | 0 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 46 - Transferertrag | 5'973 | 6'876 | 6'298 | 5'427 | 5'460 | 5'499 |
| Nettoergebnis | -2'254 | -2'765 | -2'659 | -2'694 | -2'699 | -2'704 |

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2023)

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 106 | 71 | 66 | 61 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|---|
| 30 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | -- | -- | -- | -- | -- | -- |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
|--|
| Alter und Hinterlassene: - Seniorinnen und Senioren fühlen sich in Speicher wohl. |
| Familie und Jugend: - In der Gemeinde Speicher wird Freiwilligenarbeit geleistet. - Speicher hat eine professionelle offene Jugendarbeit, die mit der Schule gut vernetzt ist. Die offene Jugendarbeit ist im Dorf sichtbar und beteiligt sich aktiv an öffentlichen Anlässen. - Speicher unterstützt eine zeitgemässe Kinderbetreuung. |
| Sozialhilfe und Asylwesen: - Die Gemeinde betreibt als Sitzgemeinde einen professionellen Sozialdienst für das Appenzeller-Mittelland |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|---|
| 52 | Beiträge an den Kanton Ergänzungsleistungen IV |
| 53 | Beiträge an den Kanton AHV, Anlässe Senioren, Beiträge an private Unternehmungen, Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck |
| 54 | Alimentenbevorschussung, Jugendschutz / Jugendarbeit, Kinderkrippen und Kinderhorte, Jugendarbeit Vereine, Leistungen an Generationen |
| 57 | <p>Die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM) führen im Auftrag der Gemeinden Bühler, Gais, Speicher (Sitzgemeinde), Teufen und Trogen den Sozialdienst. Sie erledigen die gesetzlichen Aufgaben der Gemeinden in den Bereichen des Alimentenwesens, der Asylbetreuung, der Berufsbeistandschaft sowie der Sozialhilfe. Weiter können Einwohner/innen der Vertragsgemeinden sich freiwillig und unentgeltlich in sozialen Themen beraten lassen. Sozialhilfe sichert die Existenz bedürftiger Personen, fördert ihre wirtschaftliche Selbständigkeit und gewährleistet die soziale und berufliche Integration. Neben der physischen Existenzsicherung soll unterstützten Personen auch die Teilnahme und Teilhabe am wirtschaftlichen und sozialen Leben ermöglicht sowie ihre berufliche und soziale Integration gefördert werden. Diese Ziele teilt die Sozialhilfe mit anderen öffentlichen und privaten Institutionen der sozialen Sicherung, mit welchen sie zusammenarbeitet. Im Vordergrund stehen nicht primär die Defizite der Hilfesuchenden, sondern ihre Stärken und Ressourcen, die es von staatlicher Seite zu unterstützen und fördern gilt. Soziale Gerechtigkeit und die Wahrung der Menschenwürde sind Grundlagen eines modernen Verständnisses von Sozialhilfe.</p> <p>Die Abteilung Asylwesen der SDAM ist für alle Personen im laufenden Asylverfahren (Status N) und die vorläufig aufgenommenen Ausländer (Status F) sowie die kantonale Nothilfestruktur zuständig. Dies beinhaltet die Betreuung, Unterbringung und Beschäftigung von Asylsuchenden, die Bereitstellung von Unterkünften, die Koordination und Begleitung von Beschäftigungsprogrammen sowie die Koordination für die Gewährleistung medizinischer Grundversorgung. Die Zuständigkeit für das Flüchtlingswesen (Status B) liegt bei der Beratungsstelle für Flüchtlingen in Herisau.</p> |
| 59 | Hilfsaktionen Inland |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 52 - Invalidität | -315 | -332 | -332 | -332 | -332 | -332 |
| 522 - Ergänzungsleistungen IV | -315 | -332 | -332 | -332 | -332 | -332 |
| 53 - Alter und Hinterlassene | -578 | -586 | -615 | -615 | -615 | -615 |
| 532 - Ergänzungsleistungen AHV | -491 | -517 | -516 | -516 | -516 | -516 |
| 535 - Leistungen an Alter | -88 | -69 | -99 | -99 | -99 | -99 |
| 54 - Familie und Jugend | -295 | -511 | -548 | -552 | -557 | -562 |
| 543 - Alimentenbevorschussung und -inkasso | -32 | -27 | -49 | -49 | -49 | -49 |
| 544 - Jugendschutz | -141 | -206 | -242 | -246 | -250 | -255 |
| 545 - Leistungen an Familien | -56 | -194 | -174 | -175 | -175 | -176 |
| 546 - Generationen | -67 | -85 | -82 | -82 | -83 | -83 |
| 57 - Sozialhilfe und Asylwesen | -1'030 | -1'305 | -1'135 | -1'165 | -1'165 | -1'166 |
| 572 - Sozialhilfe Speicher | -231 | -276 | -226 | -226 | -226 | -226 |
| 573 - Asyl- und Flüchtlingswesen | -151 | -162 | -135 | -135 | -135 | -135 |
| 579 - Übrige Fürsorge | -648 | -866 | -775 | -805 | -805 | -806 |
| 59 - Übrige Soziale Wohlfahrt | -35 | -31 | -29 | -29 | -29 | -29 |
| 592 - Hilfsaktionen im Inland | -35 | -31 | -29 | -29 | -29 | -29 |
| Summe: 5 - SOZIALE SICHERHEIT | -2'254 | -2'765 | -2'659 | -2'694 | -2'699 | -2'704 |

Darlegung der Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 106 | 71 | 66 | 61 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|---|
| 52-59 | Tendenziell sind steigende Kosten im ganzen Bereich zu verzeichnen. |
| 546 | Das Zusammenspiel der Generationen wird gefördert. Massnahmen, die aus dem neuen Altersleitbild Trogen/Speicher hervorgehen, werden umgesetzt (Informationsstelle für Tipps rund ums Wohnen, zu Hause, im Alter usw.) |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|---|---|---------|---------|---------|---------|
| 53 | Die Altersarbeit erfolgt nach gemeinsamem Altersleitbild von Speicher und Trogen | Altersleitbild vorhanden, Massnahmenplan in Umsetzung, Seniorenrat arbeitet aktiv mit und vernetzt sich mit Pro Senectute, Kirchen, usw. | X | X | X | X |
| 54 | Die Freiwilligenarbeit wird wertgeschätzt | Jährliche Anlässe finden statt. Der Jahrmarkt wird mit aktiver Mitarbeit der Vereine durchgeführt. Neu wird der Jahrmarkt durch ein OK innerhalb der GEKO organisiert. | X | X | X | X |
| 54 | Jugendarbeit ist im Kanton vernetzt und bietet Anlässe für alle Jugendlichen in Speicher an | Die Vernetzung und Zusammenarbeit im Kanton läuft gut, der Verein Kinder- und Jugendarbeit ARAI ist aktiv. Die offene Jugendarbeit wird professionell geführt und soll nebst dem Jugendraum Anlässe für Jungen und Mädchen durchführen. | X | | | |
| 57 | Die Entwicklung folgt der Strategie des RSHB und kantonalen Vorgaben | Periodischer Jahresbericht durch die RSHB, mit Bericht an GR | X | X | X | X |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 53 | Das neue Altersleitbild Trogen und Speicher ist in Kraft und wird strategisch durch die gemeindeübergreifende Kommission GAST (Speicher und Trogen) umgesetzt. Der Seniorenrat ist konstituiert, arbeitet intensiv, nimmt Anliegen der Bevölkerung auf und reagiert mit Kursen und Vernetzung mit politischen Gremien, Verbänden und Vereinen. |
| 54 | Die Generationenkommission (GEKO) vernetzt und unterstützt das freiwillige Engagement der Bevölkerung von Speicher. Der Jahrmarkt steht unter der Leitung der GEKO, die dafür ein OK gebildet hat. Die neue Jahrmarktleitung organisiert den Anlass gut. Der Gastrowagen «Spischer Tröckli» wird von einer Arbeitsgruppe der GEKO geführt und steht Vereinen und der Bevölkerung zur Verfügung. Es besteht ein Betriebskonzept. Der Betrieb ist gut angelaufen, das "Spischer Tröckli" wird regenutzt und gemietet. Die Präsenz während der Sommermonate auf dem Dorfplatz bekommt grossen Zuspruch. Der Dorfplatz wird dadurch belebt. Die GEKO führt ihr Projekt «Gemeinschaftsgarten» weiter voran und bietet Hobby-Bio-Gärtnerinnen und Gärtnern eine Mitarbeit und fachspezifische Kurse an. Die Gruppe vergrössert sich stetig. |
| 54 | Die GEKO entsendet ein Kommissionsmitglied in die Strategiegruppe «Energistadt Speicher» und unterstützt die ökologische Entfaltung und Erstarkung unseres Dorfes tatkräftig. |
| 54 | Seit zwanzig Jahren betreibt die Gemeinde Speicher eine offene Jugendarbeit. Angestellt sind zwei ausgebildete Jugendarbeiter in Teilzeit und eine Praktikantin der Fachhochschule St. Gallen (Sozialarbeit). So sind wir einerseits ausbildender Betrieb und andererseits profitiert die Dorfjugend von professionellen Fachkräften, die in schwierigen Lebenssituation beraten und zusammen mit einer Betriebsgruppe von Schülerinnen und Schülern den Jugendraum «Le Coin» betreiben und Angebote wie Ausflüge und ähnliches für Teenager ab der ersten Oberstufe organisieren. Die Besucherzahlen sind in den letzten Jahren gestiegen und sollen in den nächsten Jahren stabil bleiben bzw. ausgebaut werden. Die offene Jugendarbeit ist im Dorf sichtbar und beteiligt sich an öffentlichen Anlässen wie dem Jahrmarkt oder präsentiert sich im Dorf zu Themen wie Rassismus und ähnliches. |
| 54 | Kinderkrippen und Kinderhorte sind ein wesentlicher Bestandteil der sozialen Sicherheit. Schon zu früher Zeit hat die Gemeinde Speicher mit der Gründung des Kinderhortes Pinocchio einen wichtigen Schritt in diesem Bereich gemacht. Mittlerweile haben sich weitere Angebote in der Gemeinde etabliert wie z.B. die Tagestrukturen der Schule. |

| | |
|----|--|
| 57 | Gemäss aktuellen Prognosen ist aufgrund der wirtschaftlichen und geopolitischen Lage mit einer Zunahme der Kosten in den Bereichen Alimentsbevorschussung, Asylwesen sowie Sozialhilfe zu rechnen. Durch den Mehraufwand können auch die Betriebskosten der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland steigen. |
|----|--|

Massnahmen

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 53 | Das neue Altersleitbild von Speicher und Trogen ist seit 2021 in Kraft. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat Speicher/Trogen setzt die Kommission GAST (Gutes Alter in Speicher und Trogen) schrittweise Massnahmen in Zusammenhang mit dem Altersleitbild um. Der Seniorenrat ist sehr aktiv und arbeitet zielorientiert. Anfragen und Anregungen der Bevölkerung werden im Seniorenrat diskutiert und mit GAST diskutiert, wenn es sich um strategische oder budgetrelevante Aufgaben handelt. So ist das Netz von Sitzgelegenheiten im Dorfkern (Sitzbänkli) komplettiert worden, weitere Standorte folgen. |
| 54 | Ein intaktes Dorfleben bedeutet die Mitarbeit von vielen freiwillig und ehrenamtlichen Engagierten. Die Generationenkommission, die 2016 ins Leben gerufen worden ist, unterstützt Ideen und lanciert Engagements auf vielen Gebieten: für Familien, in der Ökologie, für alle Generationen und versucht dabei, möglichst viele freiwillig Engagierte einzubinden. Die Generationenkommission hat sich als Plattform zur Vernetzung von Gemeindekommissionen, Gemeinderat und Bevölkerung etabliert. Die Kommission setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern aller Generationen und Interessengebieten zusammen. |
| 54 | Seit über 20 Jahren betreibt die Gemeinde Speicher eine sogenannte offene Jugendarbeit. Sie betreibt den Jugendraum, der sich nach wie vor als Ort der Begegnung für Jugendliche ab der ersten Oberstufe bewährt. Das Team besteht aus zwei Jugendarbeitern in Teilzeit und einer Jugendarbeiterin in Ausbildung (Sozialarbeit an der FH SG) für die Betreuung während den Öffnungszeiten des Jugendraums LeCoin. |

4.6 Verkehr

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

6 - VERKEHR (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 3 - Total Aufwand | 4'072 | 2'536 | 2'414 | 2'456 | 2'447 | 2'504 |
| 30 - Personalaufwand | 468 | 516 | 524 | 536 | 547 | 558 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 436 | 416 | 473 | 446 | 425 | 425 |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 197 | 227 | 224 | 349 | 351 | 397 |
| 35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 70 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 36 - Transferaufwand | 1'062 | 1'376 | 1'193 | 1'125 | 1'125 | 1'125 |
| 38 - Ausserordentlicher Aufwand | 1'840 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 4 - Total Ertrag | 507 | 435 | 488 | 481 | 481 | 481 |
| 40 - Fiskalertrag | 364 | 371 | 372 | 372 | 372 | 372 |
| 42 - Entgelte | 108 | 29 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| 44 - Finanzertrag | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 48 - Ausserordentlicher Ertrag | 20 | 20 | 97 | 90 | 90 | 90 |
| 49 - Interne Verrechnungen | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Nettoergebnis | -3'565 | -2'101 | -1'926 | -1'974 | -1'966 | -2'022 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 175 | 127 | 135 | 79 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|---|
| 30 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |
| 31 | Der Unterhalt der Gemeindestrassen wird sich über die kommenden Jahre nicht verändern. Dies, da keine zusätzlichen Aufgaben anfallen oder bisherige wegfallen könnten. |
| 33 | Weil gemäss HRM2 Sanierungen von Gemeindestrassen möglichst aktiviert werden, werden die geplanten Abschreibungen entsprechend der hohen Investitionstätigkeit ansteigen. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | 206 | 1'460 | 1'722 | 1'847 | 848 | 1'000 |

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|-----------|---|
| 2024-2027 | <p>Für 2024 ist mit CHF 450'000 die Sanierung der Bushaltestell Speicherchwendi inklusive Buswartehäuschen geplant. Aufgrund der noch ausstehenden Stellungnahme der Gemeinde gegenüber des Kantons sind der definitive Kostenverteiler sowie weitere technische Punkte zwischen Kanton und Gemeinden noch abschliessend zu klären.</p> <p>Ebenfalls im 2024 stehen die Sanierung der Haltestelle Bendlehn mit einem Gemeindeanteil von CHF 283'000 an. In diesem Zuge sind auch Anpassungen der Kreuzung und der Strasse angedacht. Da die Strassenbeleuchtung künftig nicht mehr auf den Fahrleitungsmasten der Appenzeller Bahnen montiert bleiben kann, muss auch diese erneuert und mit einem Betrag von CHF 220'000 entlang der Trogenerstrasse trottoirseitig realisiert werden.</p> <p>Die Sanierung der Kohlhaldenstrasse Etappe 6 musste aufgrund des Planungsstandes auf das Jahr 2025 verschoben werden. Etappe 6 ist mit einem Betrag von CHF 1'000'000 im Jahr 2025 (bis und mit Tragschicht) und CHF 300'00 im Jahr 2026 (Deckbelag) vorgesehen.</p> <p>In den Jahren 2025 und 2026 sind je CHF 100'000 für den Gemeindebeitrag an die Sanierung des Kantonalen Strassenprojektes Zweibrücken vorgesehen. Die dafür notwendige Abstimmung ist noch ausstehend.</p> |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
|---|
| <p>Strassenverkehr:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Strassen sind im Wert erhalten. - Speicher sichert seine Identität durch eine aktive Dorfgestaltung. |
| <p>Öffentlicher Verkehr:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Gemeinde steht alternativen Mobilitätsprojekten aufgeschlossen gegenüber. - Die Gemeinde ist bedarfsgerecht mit öffentlichem Verkehr erschlossen. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|---|
| 615 | Unterhalt, Reinigung, Winterdienst, Sanierungen, Signalisierungen und Markierungen, Sanierung und Unterhalt Spielplätze, Energie Strassenbeleuchtung, Unwetterschäden |
| 618 | Unterhalt Strasse und Wanderwege, Beiträge an Strassenkooperationen |
| 622 | Abgeltung Appenzeller Bahnen und Postauto AG |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|----------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 61 - Strassenverkehr | -2'668 | -1'186 | -980 | -1'046 | -1'038 | -1'094 |
| 615 - Gemeindestrassen | -2'475 | -700 | -684 | -800 | -791 | -848 |
| 618 - Privatstrassen | -193 | -487 | -297 | -247 | -247 | -247 |
| 62 - Öffentlicher Verkehr | -857 | -915 | -946 | -928 | -928 | -928 |
| 622 - Regionalverkehr | -857 | -915 | -946 | -928 | -928 | -928 |
| 63 - Übriger Verkehr | -40 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 634 - Verkehrsplanung allgemein | -40 | -- | -- | -- | -- | -- |
| Summe: 6 - VERKEHR | -3'565 | -2'101 | -1'926 | -1'974 | -1'966 | -2'022 |

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 175 | 127 | 135 | 79 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|--|
| 615 | Der Unterhalt und Betrieb der Gemeindestrassen bleibt über die Jahre relativ stabil. Einsparungspotenzial ist aktuell nur bei den Energiekosten für die Strassenbeleuchtung erkannt und in Umsetzung. Stromlieferanten konnten erfolgreich Preiserhöhungen durchsetzen, was den Einsparungen wieder entgegenwirkt. |
| 618 | Der Unterhalt und Betrieb von Privatstrassen ist durch die Gemeinde nur eingeschränkt beeinflussbar. Die Gemeinde unterstützt bspw. den laufenden Unterhalt von Privatstrassen mit öffentlicher Widmung finanziell im Umfang von 40%. Entscheide über Sanierungen und Unterhaltsarbeiten obliegen den Privateigentümern. |
| 622 | Die Beiträge an den Regionalverkehr werden minimal steigen. Dies da die Postautolinie 190 von Speicherschwendi in den Osten der Stadt St. Gallen verlängert wird und zusätzliche Kurse am Wochenende angeboten werden, um dessen Attraktivität zu steigern. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|--|--|---------|---------|---------|---------|
| 615 | Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden zehn Jahren sind bekannt | Strategische Investitionsplanung | X | X | X | X |
| 615 | Aktive Dorfgestaltung: Dorfeingänge | Konzept erstellt, Umsetzung | -- | X | X | -- |
| 615 | Aktive Dorfgestaltung: Öffentliche Plätze | Gestaltungskonzept, Umsetzung | -- | X | X | -- |
| 615 | Aktive Dorfgestaltung: Die fünf Gemeinde-Spielplätze sind saniert | zeitgemässes, BfU-konformes Spielangebot | X | X | X | X |
| 615 | Aktive Dorfgestaltung: Naturpfade / Erholung 1 Stunde | Konzept vorhanden | -- | -- | X | -- |
| 622 | Das Bedürfnis nach alternativen Mobilitätsprojekten ist erhoben | Umsetzung | -- | X | X | -- |
| 622 | Die Anliegen der Gemeinde um schrittweise Verbesserung des ÖV-Angebotes sind eingebracht | Betrieb | X | X | X | -- |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|---|
| 615 | Der Unterhalt und insbesondere die Reinigung und der Winterdienst der öffentlichen Strassen sind durch den Werkdienst und externe Dienstleister sichergestellt. |
| 615 | Der Zustand der öffentlichen Verkehrsflächen im Eigentum der Gemeinde hat sich dank grosser Investitionstätigkeiten in den vergangenen Jahren stark verbessert. An einigen Stellen bleibt noch Optimierungspotenzial der Dimensionierung sowie des qualitativen Zustandes. |
| 615 | Die Dorfeingänge Speicher und Speicherschwendi sind nicht als solche wahrzunehmen. Ortsprägende Elemente fehlen, die Wahrnehmung in der Gemeinde Speicher zu sein fällt schwer. |
| 615 | Die öffentlichen Plätze, insbesondere die Vögelinsegg nehmen eine wertvolle Funktion in der Wahrnehmung der Gemeinde ein. Ebenso wichtig ist die Rolle als Naherholungsgebiet. Gerade auf den Vögelinsegg besteht noch grosses Potential diesen Standort aufzuwerten. Eine grosse Chance stellt das Tunnelprojekt der Appenzeller Bahnen dar. Das Verschwinden der Gleise auf der Vögelinsegg schafft viel wertvollen Platz für die Gestaltung des Strassenraumes und der öffentlichen Plätze links und rechts der Strasse. |
| 615 | Speicher verfügt über fünf gemeindeeigene Spielplätze. Vier der fünf Spielplätze wurden in den letzten Jahren erneuert und der Umschwung aufgewertet. Sie bieten ein zeitgemässes Spielangebot und schöne Verweilmöglichkeiten im Dorf. Zudem entsprechen sie wieder den aktuellen Vorgaben des BfU. Der noch nicht sanierte Spielplatz beim Schulhaus Buchen soll zusammen mit dem Umbau/Erweiterung der Schulanlage erneuert werden. |
| 615 | Zusammen mit der Überarbeitung der Ortsplanung sollen den Siedlungsrändern besondere Beachtung geschenkt werden. Da erwartet werden kann, dass Bauzonen nicht mehr ausgeweitet werden, kommt den Siedlungsrändern eine neue Bedeutung einer abschliessenden Gestaltung zu. |
| 622 | Neue Mobilitätsformen sollen in der Gemeinde Speicher Platz haben. Es wurde ein Mobilitätskonzept erstellt. |
| 622 | Die Buslinie 190 zur Attraktivierung der Verbindung der Dorfteile Speicher und Speicherschwendi konnte dank dem Engagement der Gemeinde nach St. Gallen-Neudorf verlängert werden. Das Pilotprojekt läuft nun für drei Jahre und dessen Bedarf muss durch eine genügende Nachfrage noch bestätigt werden. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|---|
| 615 | Eine Investitionsplanung für die kommenden zehn Jahre soll künftig dazu führen, dass der Sanierungsbedarf von kommunalen Strassen und Plätzen bekannt ist und der daraus resultierende Investitionsbedarf über die Jahre möglichst gleichmässig verteilt werden kann. |
| 615 | Im Sinne eines positiven Standortmarketings soll ein Konzept zur Gestaltung der Dorfeingänge von Speicher und Speicherschwendi erstellt und umgesetzt werden. |
| 615 | Im Rahmen der Sanierung der Bahnübergänge auf der Vögelinsegg soll der für die Gemeinde wertvolle Bereich aufgewertet werden. |
| 615 | Der Gemeinderat hat am 26. August 2016 entschieden, eine etappierte Sanierung der fünf gemeindeeigenen Spielplätze anzugehen. Ein Spielplatz ist noch zu sanieren (Schulhaus Buchen). |
| 615 | Zusammen mit der Raumplanung sollen weitere Massnahmen für eine Aufwertung der Siedlungsränder und Naherholungszonen geschaffen werden. Es wird dazu ein Konzept erstellt. |
| 622 | Die Arbeitsgruppe "Energistadt" soll punktuell Aktivitäten aus dem Bericht zum Mobilitätskonzept umsetzen. |

4.7 Umweltschutz und Raumordnung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| 3 - Total Aufwand | 3'000 | 3'025 | 3'141 | 3'184 | 3'369 | 3'398 |
| 30 - Personalaufwand | 380 | 549 | 568 | 579 | 590 | 602 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'431 | 1'248 | 1'289 | 1'284 | 1'311 | 1'281 |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 238 | 241 | 264 | 301 | 448 | 496 |
| 34 - Finanzaufwand | 51 | 23 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| 36 - Transferaufwand | 753 | 788 | 783 | 783 | 783 | 783 |
| 37 - Durchlaufende Beiträge | 39 | 63 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| 39 - Interne Verrechnungen | 108 | 114 | 117 | 117 | 117 | 117 |
| 4 - Total Ertrag | 2'266 | 2'505 | 2'582 | 2'622 | 2'789 | 2'840 |
| 42 - Entgelte | 2'224 | 2'308 | 2'300 | 2'291 | 2'305 | 2'301 |
| 45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 5 | 1 | -- | -- | -- | -- |
| 46 - Transferertrag | 216 | 206 | 174 | 174 | 174 | 175 |
| 49 - Interne Verrechnungen | -- | -- | 22 | 22 | 22 | 22 |
| 90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen | -179 | -10 | 87 | 135 | 288 | 342 |
| Nettoergebnis | -735 | -521 | -559 | -563 | -580 | -559 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -38 | -42 | -59 | -38 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|--|
| 30 | Der geplante Personalaufwand steigt gemäss Lohnindex des Kantons. |
| 36 | Die Kosten für den Anschluss an den Abwasserverband Altenrhein (AVA) steigen, da der Zins für den Kredit des Doppeldrückers an den momentan steigenden Swap Zins gebunden ist. |
| 90 | Auf dieser Position ist zu erwarten, dass mit der Anpassung des Abwasserreglements und der entsprechenden Anpassung der Gebühren die Sonderfinanzierung entlastet wird. Steigende Kosten für den kantonalen Abwasserfonds und Zinsen des AVA üben jedoch weiter steigenden Druck auf die Finanzierung des Abwassers aus. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | 1'378 | 2'260 | 1'386 | 4'174 | 1'733 | 565 |

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|-----------|---|
| 2024-2027 | Um die Versorgungssicherheit der Werke Wasserversorgung und Abwasser zu erhalten, sind kontinuierliche Sanierungen und Ersatzbauten der teilweise über 100 Jahre alten Infrastruktur notwendig. Ausserordentliche Investitionen sind im Bereich Abwasser für die Erneuerung und Präzisierung gemäss heute geltendem Recht des Generellen Entwässerungsplans aus dem Jahre 1996 vorgesehen. Im Bereich Wasserversorgung ist der Ersatz bzw. Rückbau von Reservoiren aus den Jahren 1889 und 1900 geplant. Die Quelfassungsbauten sind ebenfalls im fortgeschrittenen Alter und weisen Bedarf an Sanierung oder Ersatz auf. |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
|--|
| Wasserversorgung: - Die Verfügbarkeit, die hohe Qualität des Trinkwassers und der haushälterische Umgang damit sind sichergestellt. - Die Leitungen sind im Wert erhalten. |
| Abwasserbeseitigung: - Die Leitungen sind im Wert erhalten. - Die Abwassergebühren decken die Kosten der Abwasserbeseitigung. |
| Abfallwirtschaft - Der Rohstoffverbrauch pro Kopf der Bevölkerung ist zurückgegangen und die Separatsammelquote ist hoch. |
| Bau und Umwelt - Der Anteil an erneuerbaren Energien ist deutlich erhöht. |
| Übriger Umweltschutz - Die Gewässer sind sauber und naturnah erhalten. - Die hohe Biodiversität an Pflanzen und Tieren und der Vorrang der einheimischen Pflanzenwelt sind bewahrt. |
| Raumordnung - Speicher weist moderates Bevölkerungswachstum auf. - Die Wohnzonen zeichnen sich durch eine gute Durchmischung aus. - Die Siedlungsentwicklung folgt dem Konzept des kommunalen Richtplanes. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|---|
| 71 | Wasserversorgung (geschlossene Rechnung) |
| 72 | Abwasserbeseitigung (geschlossene Rechnung) |
| 73 | Abfallwirtschaft (geschlossene Rechnung) |
| 76 | Bau und Umwelt, Verein Energie AR, Betrieb Kompostieranlage |
| 771 | Särge, Grabkreuze, Bestattungen, Transporte, Unterhalt Friedhof |
| 79 | Ortsplanung, Baureglement, Vereinigung Gemeinden Region |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 71 - Wasserversorgung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 710 - Wasserversorgung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 711 - Wasseraufbereitung Speicher-Trogen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 72 - Abwasserbeseitigung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 720 - Abwasserbeseitigung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 73 - Abfallwirtschaft | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 730 - Abfallwirtschaft | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 76 - Bau und Umwelt | -121 | -109 | -118 | -120 | -122 | -124 |
| 769 - Bau und Umwelt | -121 | -109 | -118 | -120 | -122 | -124 |
| 77 - Übriger Umweltschutz | -120 | -99 | -127 | -127 | -127 | -127 |
| 771 - Friedhof und Bestattung | -120 | -99 | -127 | -127 | -127 | -127 |
| 79 - Raumordnung | -493 | -313 | -313 | -315 | -331 | -308 |
| 790 - Raumordnung | -493 | -313 | -313 | -315 | -331 | -308 |
| Summe: 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG | -735 | -521 | -559 | -563 | -580 | -559 |

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -38 | -42 | -59 | -38 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|---|
| 769 | Die Ausgaben der Gemeinde für Bau und Umwelt bleiben über die Jahre relativ stabil. |
| 771 | Die Ausgaben der Gemeinde für den Friedhof steigen wegen den Abschreibungen infolge Friedhofsanierung an. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|--|---|---------|---------|---------|---------|
| 71 | Die Wasserversorgung ist langfristig sichergestellt | Vertrag | X | -- | -- | -- |
| 71 | Die Trinkwasserqualität ist einwandfrei | Controlling und Info an die Bevölkerung | X | X | X | X |
| 71 | Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden zehn Jahren sind bekannt | Strategische Investitionsplanung | X | X | X | X |
| 72 | Die Soll-Investitionskosten zum Werterhalt der Infrastruktur in den kommenden zehn Jahren sind bekannt | Strategische Investitionsplanung | X | X | X | X |
| 72 | Gebühren sind kostendeckend | Kostenrechnung, Reglement | X | -- | -- | -- |
| 76 | Der Anteil an Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor sinkt | Alternative Antriebskonzepte nachweislich unterstützt | -- | X | X | -- |
| 77 | Hohe Qualität beibehalten der Sauberkeit der Gewässer | Unterhalt der Abwasserkanäle sind erfolgt | X | X | X | X |
| 77 | Bei den gemeindeeigenen Liegenschaften wird auf eine naturnahe Bepflanzung geachtet | Konzept Projektrealisierung | X | -- | -- | -- |

| | | | | | | |
|----|---|---|----|----|----|----|
| 77 | Die Natur- und Lebensräume sind von invasiven Neophyten befreit | Vorgehensplan und Umsetzungskontrolle | X | X | X | -- |
| 77 | Bei privaten Liegenschaften wird eine naturnahe Bepflanzung unterstützt | Konzept Projektrealisierung | X | X | X | -- |
| 79 | Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner nimmt im Jahresdurchschnitt um rund 25 Personen zu (0.54% / Jahr) | 2027 = 4575 Einwohnerinnen und Einwohner | X | X | X | X |
| 79 | Die Gemeinde ermöglicht die Realisierung bezahlbaren Wohnraums | Neustart Unterdorf | X | X | -- | -- |
| 79 | Ortsplanrevision | - Verabschiedeter Richtplan - Verabschiedete Zonenpläne und Baureglement | X | X | X | -- |
| 79 | Arealplanung der öffentlichen Anlagen und Gebäude | - Arealplanung Buchen - Gemeindehaus - Werkhof, ARA - Schützenhaus | X | X | X | X |
| 79 | Strassenraumgestaltung | GBK Regio Programm 2024-2028 | -- | -- | -- | X |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 730 | Dank der Einführung der Abfallgrundgebühr konnte die geschlossene Rechnung der Abfallwirtschaft stabilisiert werden. Die Situation am Wertstoffmarkt, insbesondere Altpapier und Karton, bleibt mit volatilen Preisschwankungen eine Herausforderung für die Finanzierung der Abfallwirtschaft. |
| 771 | Der Friedhof ist heute abgesehen von Einzelfällen sauber und angenehm. Neben kleineren Korrekturen wird dessen Betrieb wie bisher weitergeführt. Die Sanierung des Friedhofes wurde im 2023 abgeschlossen. Im Nordteil des Friedhofes sind die Einfriedung, die Gehwege und die Bepflanzung erneuert worden. Ein Bereich konnte dank rückläufiger Gräberbestattungen und damit Platzgewinn biodivers gestaltet werden. Eine Totholzinsel bietet Lebensraum für Insekten. Das Gemeinschaftsgrab gehört zu den meistgenutzten Bestattungsarten. Das Gemeinschaftsgrab (Büchertisch) wurde erweitert und mit Sitzgelegenheiten sowie einer Schale für Gedenkzeichen und Kerzen ergänzt. Auch wurde der Bereich für die "Sternenkinder" aufgewertet. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|--|
| 730 | Die Gemeinde stellt das sachgemässe Entsorgen und Trennen der Fraktionen wie auch die Einhaltung der Einwurfzeiten mittels einer vom Personal überwachten Sammelstelle sicher. Die Gemeinde fördert darüber hinaus das Trennen der Fraktionen durch die Bevölkerung, indem getrenntes Entsorgen ermöglicht wird. 2024 sollen dazu weitere Getrenntsammlerbehälter analog dem Sportareal Buchen auf dem Dorfplatz und der Vögelinsegg platziert werden. |
| 771 | Der Betrieb des Friedhofes funktioniert gut. Die Umsetzung des individuellen Dekorationsverbotes von Urnen und Gemeinschaftsgräbern erfordert regelmässige Kontrollen. |

4.8 Volkswirtschaft

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

8 - VOLKSWIRTSCHAFT (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 3 - Total Aufwand | 384 | 364 | 406 | 400 | 400 | 400 |
| 30 - Personalaufwand | 5 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 280 | 240 | 270 | 270 | 270 | 270 |
| 36 - Transferaufwand | 100 | 121 | 133 | 127 | 127 | 127 |
| 4 - Total Ertrag | 216 | 243 | 273 | 268 | 268 | 268 |
| 40 - Fiskalertrag | 4 | 7 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 42 - Entgelte | 179 | 205 | 226 | 226 | 226 | 226 |
| 44 - Finanzertrag | 5 | 6 | 6 | -- | -- | -- |
| 46 - Transferertrag | 28 | 26 | 29 | 29 | 29 | 29 |
| Nettoergebnis | -168 | -121 | -133 | -133 | -133 | -133 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -12 | -12 | -12 | -12 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|-------------------------------|
| 30-46 | Keine wesentlichen Änderungen |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | -- | -- | -- | -- | -- | -- |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
|--|
| Volkswirtschaft - Die Zahl der Arbeitsplätze nimmt kontinuierlich zu. - Es besteht eine partnerschaftliche Zusammenarbeit der Gemeinde und der lokalen Wirtschaft. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|---|
| 81 | Vieh- und Betriebszählungen, Viehschauplatz, Viehschau, Notschlachthanlage |
| 82 | Waldbewirtschaftung, Unterhalt Forstwege und -strassen, Holzschnitzelproduktion |
| 84 | Kurtaxe Gemeinde, Beiträge an Tourismusorganisation |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 81 - Landwirtschaft | -27 | -28 | -27 | -27 | -27 | -27 |
| 813 - Produktionsverbesserung Vieh | -27 | -28 | -27 | -27 | -27 | -27 |
| 82 - Forstwirtschaft | -94 | -88 | -108 | -108 | -108 | -108 |
| 820 - Forstwirtschaft | -94 | -88 | -108 | -108 | -108 | -108 |
| 84 - Tourismus | -7 | -5 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 840 - Tourismus | -7 | -5 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 85 - Industrie, Gewerbe, Handel | -40 | -1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 850 - Industrie, Gewerbe, Handel | -40 | -1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe: 8 - VOLKSWIRTSCHAFT | -168 | -121 | -133 | -133 | -133 | -133 |

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | -12 | -12 | -12 | -12 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|--|
| 820 | Die Forstwirtschaft wird über die kommenden Jahre voraussichtlich etwas kostengünstiger. Nachdem die Fernwärmanlage der SAK in Speicher nicht mehr mit Holzschnitzel beliefert werden kann, wird sich das auf die Holzschnitzelproduktion auswirken. Es werden neue Absatzkanäle gesucht. Auch fallen im kommenden Jahr deutlich weniger Kosten für den Unterhalt von Strassen und Wegen an. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|---|--------------------|---------|---------|---------|---------|
| 85 | Die Zahl der Arbeitsplätze ist erhöht | Jährliches Treffen | X | X | X | X |
| 85 | Die Ansiedlung neuer Firmen ist erfolgreich | Erfolgte Projekte | X | X | X | X |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 85 | Die Beförderung der Speicherer Wälder wird durch das Forstamt Teufen sichergestellt. In vielen Mittelländer Forstämter stehen hohe Investitionen in Maschinen an, einige Förster befinden sich nahe der Pension. |
| 85 | Gewerbe und Industrie sind ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde. Arbeitsplätze in der Gemeinde sollen nicht verloren gehen. Es wäre wünschenswert weitere Arbeitsplätze schaffen zu können. |
| 85 | Die Gemeinde Speicher ist nicht per se eine Gemeinde mit viel Industrie und Gewerbe. Es soll möglich sein, Industrie und Gewerbe im geeigneten Mass ansiedeln zu können. |
| 85 | Der Austausch zwischen Wirtschaft, Gemeinde und Kanton findet eher ungeplant statt. Es wäre gewünscht einen regelmässigen Austausch zu etablieren. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|---|
| 82 | Auf Initiative des Kantons wurde eine Arbeitsgruppe zur Überprüfung der Forstwirtschaftlichen Strukturen im Mittelland gegründet. Die Gemeinde Speicher ist an der Mitarbeit beteiligt. |
| 85 | Zusammen mit dem Gewerbeverein Speicher die Entwicklung der Zahl der Arbeitsplätze verfolgen und die Schaffung neuer Arbeitsplätze begünstigen. |
| 85 | Zusammen mit dem Gewerbeverein Speicher die Ansiedlung begleiten und unterstützen. |
| 85 | <ul style="list-style-type: none">- Wirtschaftsapéro durchführen- Unternehmensbesuche machen |

4.9 Finanzen und Steuern

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

9 - FINANZEN UND STEUERN (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 3 - Total Aufwand | 723 | 583 | 940 | 964 | 1'164 | 1'314 |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 60 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| 34 - Finanzaufwand | 191 | 85 | 471 | 495 | 695 | 845 |
| 36 - Transferaufwand | 471 | 490 | 460 | 460 | 460 | 460 |
| 4 - Total Ertrag | 20'849 | 19'906 | 20'904 | 20'854 | 21'090 | 21'465 |
| 40 - Fiskalertrag | 20'570 | 19'632 | 20'099 | 20'599 | 20'834 | 21'209 |
| 44 - Finanzertrag | 233 | 227 | 761 | 211 | 211 | 211 |
| 46 - Transferertrag | 8 | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| 49 - Interne Verrechnungen | 38 | 43 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Nettoergebnis | 20'126 | 19'323 | 19'965 | 19'890 | 19'926 | 20'151 |

Darlegung der Veränderung (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 642 | 568 | 604 | 828 |

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

| Aufgabe | Veränderung |
|---------|--|
| 40 | Die Änderungen im Fiskalertrag sind aus der Prognose des Kantons Appenzell Ausserrhoden / SECO abgeleitet. |

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|--------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Nettoinvestitionen | -- | -- | -- | -- | -- | -- |

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

| Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele |
|--|
| Finanzen und Steuern - Die Finanzlage der Gemeinde ist stabil. - Die Finanzverwaltung setzt die Grundsätze von HRM2 um. |
| Vermögens- und Schuldenverwaltung - Die Gemeindeliegenschaften sind auf die Erfüllung der kommunalen Kernaufgaben ausgerichtet. |

Hauptaufgaben

| Aufgabe | Beschreibung |
|---------|--|
| 91 | Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, Nachsteuern, Quellensteuern natürlicher Personen, Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen, Grundstückgewinnsteuern, Handänderungssteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern, Hundesteuer |
| 93 | Beiträge an Kanton und Gemeinden |
| 961 | Zinsen auf Fremd- und Eigenkapital |
| 963 | Liegenschaften des Finanzvermögens - Wohnhaus Buchen mit Scheune - Wohnhaus Holderschwendi - Landwirtschaftliche Liegenschaft Schönenbühl Mietzinsen, Baurechtszinsen |
| 97 | Rückverteilung aus CO2-Abgabe |

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 91 - Steuern | 20'514 | 19'632 | 20'099 | 20'599 | 20'834 | 21'209 |
| 910 - Steuern | 20'514 | 19'632 | 20'099 | 20'599 | 20'834 | 21'209 |
| 93 - Finanz- und Lastenausgleich | -471 | -490 | -460 | -460 | -460 | -460 |
| 930 - Finanz- und Lastenausgleich | -471 | -490 | -460 | -460 | -460 | -460 |
| 96 - Vermögens- und Schuldenverwaltung | 75 | 177 | 321 | -253 | -453 | -603 |
| 961 - Zinsen | 24 | 15 | -371 | -395 | -595 | -745 |
| 963 - Liegenschaften des Finanzvermögens | 52 | 162 | 692 | 142 | 142 | 142 |
| 97 - Rückverteilungen | 8 | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| 971 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe | 8 | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Summe: 9 - FINANZEN UND STEUERN | 20'126 | 19'323 | 19'965 | 19'890 | 19'926 | 20'151 |

Darlegung Veränderung Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

| | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Veränderung Nettoergebnis | 642 | 568 | 604 | 828 |

Erläuterungen zu den Finanzen

| Aufgabe | Begründung |
|---------|--|
| 91 | Die Änderungen im Fiskalertrag sind aus der Prognose des Kantons Appenzell Ausserrhoden / SECO abgeleitet. |

Zielsetzungen

| Aufgabe | Zielsetzung | Indikator | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---------|---|---------------------------------|---------|---------|---------|---------|
| 9 | Die Steuerung des Finanzhaushalts orientiert sich an Zielgrössen | Zielgrössen | X | X | X | X |
| 9 | Grundsätze von HRM2: Die Grundlagen sind erarbeitet und umgesetzt | - Reporting - Finanzvermögen | X | X | X | X |
| 96 | Nicht mehr benötigte und strategisch unbedeutende Liegenschaften des Finanzvermögens werden abgegeben | Veräusserungen | X | X | X | X |

Lagebeurteilung

| Aufgabe | Beurteilung / Einschätzung |
|---------|--|
| 9 | Der Gemeinderat belässt auch im kommenden Jahr den Steuerfuss auf dem Stand von 3.6 Einheiten belassen. Eine Steuererhöhung wird ab der Periode 2025 in Betracht gezogen, um den Haushalt ausgeglichen gestalten zu können. |
| 9 | HRM2 wurde in der Gemeinde Speicher 2015 eingeführt. Einige Komponenten des Finanzhaushaltsgesetzes sind noch nicht umgesetzt. Diese gilt es, je nach Vorgabe des Kanton Appenzell Ausserrhoden, einzuführen. |
| 96 | Gemäss Vorgaben in den entsprechenden kantonalen Gesetzen sollen nicht mehr benötigte und strategisch unbedeutende Liegenschaften des Finanzvermögens abgegeben werden. Es soll eine punktuelle Bereinigung des gemeindeeigenen Liegenschaftsbesitzes durchgeführt werden. |

Massnahmen

| Aufgabe | Massnahmen |
|---------|--|
| 9 | Zielgrössen wie Eigenkapital, Nettoverschuldung, Selbstfinanzierungsgrad definieren und die Planung daran ausrichten |
| 9 | Reporting, Finanzvermögen definieren und einführen |
| 96 | Desinvestitionen vornehmen |

5 Investitionsliste

Investitionstabelle (in Tausend CHF)

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Gesamthaushalt | -2'089 | -12'394 | -10'318 | -12'509 | -11'965 | -12'349 |
| <i>0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG</i> | -23 | -1'100 | -1'000 | -600 | -100 | -- |
| <i>02 - Allgemeine Dienste</i> | -23 | -1'100 | -1'000 | -600 | -100 | -- |
| <i>029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften</i> | -23 | -1'100 | -1'000 | -600 | -100 | -- |
| INV0054 - Öffentliches WC Dorfplatz | 19 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0061 - Gemeindehaus Sanierung Vorprojekt | -42 | -150 | -- | -- | -- | -- |
| INV0075 - ARA Mühleli Umnutzung, Projektstudie | -- | -- | -- | -- | -100 | -- |
| INV0114 - Swisscom Gebäude | -- | -950 | -- | -- | -- | -- |
| INV0132 - Gemeindehaus Sanierung | -- | -- | -1'000 | -600 | -- | -- |
| <i>1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</i> | -- | -67 | -90 | 24 | -- | -- |
| <i>15 - Feuerwehr</i> | -- | -67 | -90 | 24 | -- | -- |
| <i>150 - Feuerwehr</i> | -- | -67 | -90 | 24 | -- | -- |
| INV0105 - Feuerwehr Logistikfahrzeug | -- | -67 | -90 | 24 | -- | -- |
| <i>2 - BILDUNG</i> | 4 | -937 | -4'420 | -5'912 | -9'284 | -10'784 |
| <i>21 - Obligatorische Schule</i> | 4 | -937 | -4'420 | -5'912 | -9'284 | -10'784 |
| <i>217 - Schulliegenschaften</i> | 4 | -937 | -4'420 | -5'912 | -9'284 | -10'784 |
| INV0025 - Areal Buchen Schule Erweiterung, Vorprojekt | -- | -248 | -- | -- | -- | -- |
| INV0066 - Areal Buchen, Schule Erweiterung | -- | -252 | -4'420 | -4'420 | -2'210 | -- |
| INV0068 - Areal Buchen, Schule Sanierung | -- | -- | -- | -1'392 | -2'784 | -2'784 |
| INV0106 - Areal Buchen, Neubau Turnhalle | -- | -- | -- | -- | -4'000 | -8'000 |
| INV0118 - Kindergarten Dorf Erweiterung | 4 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0126 - Schulhaus Zentral, Schulküche | -- | -- | -- | -- | -160 | -- |
| INV0130 - Areal Buchen, Schule Sanierung, Vorprojekt | -- | -208 | -- | -- | -- | -- |
| INV0131 - Areal Buchen, Neubau Turnhalle, Vorprojekt | -- | -230 | -- | -100 | -130 | -- |
| <i>3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</i> | -486 | -6'570 | -1'700 | -- | -- | -- |
| <i>34 - Sport und Freizeit</i> | -486 | -6'570 | -1'700 | -- | -- | -- |
| <i>341 - Sport</i> | 6 | -90 | -- | -- | -- | -- |
| INV0062 - Sanierung Kunstrasen Sportplatz | 6 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0127 - Sportanlage Buchen Sanierung Garderoben | -- | -90 | -- | -- | -- | -- |
| <i>342 - Hallenbad, Saal</i> | -491 | -6'480 | -1'700 | -- | -- | -- |
| INV0063 - Sanierung Hallenbad | -491 | -6'000 | -1'700 | -- | -- | -- |
| INV0115 - Hallenbad-Buchensaal Gebäudeertüchtigung Erdbeben | -- | -64 | -- | -- | -- | -- |
| INV0128 - Hallenbad-Buchesaal Brandschutzmassnahmen | -- | -416 | -- | -- | -- | -- |

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 6 - VERKEHR | -206 | -1'460 | -1'722 | -1'847 | -848 | -1'000 |
| 61 - Strassenverkehr | -134 | -1'400 | -1'283 | -1'775 | -600 | -1'000 |
| 615 - Gemeindestrassen | -134 | -1'400 | -1'283 | -1'775 | -600 | -1'000 |
| INV0048 - Kohlhaldenstrasse Etappe 4/5 | -153 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0049 - Trogenerstrasse Haltestelle Bendlehn | -- | -- | -283 | -- | -- | -- |
| INV0050 - Kantonsstrasse Zweibrücken | -- | -20 | -- | -100 | -100 | -- |
| INV0051 - Kohlhaldenstrasse Etappe 6 | -26 | -- | -- | -1'000 | -300 | -- |
| INV0055 - Reutenenstrasse | 64 | -610 | -70 | -- | -- | -- |
| INV0056 - Rickwald Sicherung Strasse | -20 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0065 - Werkhof Projektstudie | -- | -- | -- | -100 | -- | -- |
| INV0069 - Dorf (Gde-Haus bis Spycher-Stöbli) | -- | -160 | -- | -160 | -- | -- |
| INV0070 - Dorfzentrum, Strassenraumgestaltung | -- | -- | -- | -- | -- | -500 |
| INV0071 - öffentliche Plätze (Vögelinsegg) | -- | -- | -- | -- | -- | -500 |
| INV0072 - Naturpfade / Erholung 1 Std. 1. Etappe | -- | -- | -- | -200 | -- | -- |
| INV0073 - Siedlungsråder | -- | -- | -- | -- | -200 | -- |
| INV0103 - Brücke Säglibach | -- | -110 | -- | -- | -- | -- |
| INV0108 - Traktor Werkdienst | -- | -- | -200 | -- | -- | -- |
| INV0116 - Beleuchtung Trogenerstrasse | -- | -- | -220 | -215 | -- | -- |
| INV0125 - Neubau Haltestelle "Bären" | -- | -350 | -450 | -- | -- | -- |
| INV0129 - Pick-Up Fahrzeug Werkdienst | -- | -150 | -60 | -- | -- | -- |
| 62 - Öffentlicher Verkehr | -72 | -60 | -439 | -72 | -248 | -- |
| 622 - Regionalverkehr | -72 | -60 | -439 | -72 | -248 | -- |
| INV0007 - Appenzeller Bahnen Sanierung Bahnübergänge bis 2022 | -72 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0119 - App Bahnen Sanierung Bahnübergänge ab 2023 | -- | -60 | -439 | -72 | -248 | -- |
| 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | -1'378 | -2'260 | -1'386 | -4'174 | -1'733 | -565 |
| 71 - Wasserversorgung | -587 | -1'155 | -861 | -3'679 | -1'658 | -565 |
| 710 - Wasserversorgung | -587 | -1'155 | -861 | -3'679 | -1'658 | -565 |
| INV0059 - Rickwald Sicherung Wasserleitung | -359 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0060 - Wasserleitung Obere Hinterwies | -160 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0076 - Wasserreservoir Ebni (Abbruch) | -- | -- | -- | -- | -850 | -- |
| INV0085 - Wasserleitung Kohlhalden | -5 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0086 - Wasserleitung Reutenenstrasse | -- | -140 | -- | -- | -- | -- |
| INV0087 - Wasserleitung Au - Tobelstrasse | -23 | -75 | -- | -- | -- | -- |
| INV0088 - Wasserleitung Bruggmoos-Blatten | -- | -- | -- | -- | -230 | -- |
| INV0089 - Wasserleitung Grünaustrasse | -- | -- | -- | -- | -- | -285 |
| INV0090 - Wasserleitung Kalabinth | -- | -- | -- | -- | -88 | -- |
| INV0091 - Umlegung Wasserleitung Au (Bibaj) | -- | -150 | -150 | -- | -- | -- |
| INV0092 - Wasserleitung Bären (Planungszone) | -- | -- | -- | -105 | -- | -- |
| INV0094 - Wasserleitung Bendlehn (Schläpfer) | -- | -295 | -300 | -- | -- | -- |

| | RE 2022 | VA 2023 | VA 2024 | FP 2025 | FP 2026 | FP 2027 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| INV0099 - Wasserleitung Dorf (Gde-Haus bis Spycherstöbli) | -- | -135 | -- | -140 | -- | -- |
| INV0100 - Wasserleitung Wenigerweiher-Loch | -- | -- | -- | -- | -50 | -280 |
| INV0101 - Wasserleitung Unteres Sägli (Neubau Nägeli) | -6 | -95 | -- | -- | -- | -- |
| INV0109 - Wasserleitung Kohlhalden, Etappe 6 | -- | -- | -- | -175 | -- | -- |
| INV0110 - Reservoir Röhrersbüel | -26 | -50 | -50 | -1'250 | -- | -- |
| INV0111 - Schieberschacht Sägli | -- | -- | -11 | -159 | -- | -- |
| INV0112 - Quellgebiet Harzig | -7 | -165 | -300 | -200 | -- | -- |
| INV0124 - Quellwasserzuleitung Kellersegg | -- | -50 | -50 | -1'650 | -- | -- |
| INV0136 - Wasserleitung Rehetobelstrasse | -- | -- | -- | -- | -300 | -- |
| INV0139 - Wasserleitung Horst-Ebni | -- | -- | -- | -- | -140 | -- |
| 72 - Abwasserbeseitigung | -215 | -930 | -450 | -420 | -- | -- |
| 720 - Abwasserbeseitigung | -215 | -930 | -450 | -420 | -- | -- |
| INV0041 - Abwasserleitung Kohlhalden, Etappe 4/5 | -9 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0081 - Abwasserleitung Reutenenstrasse | -- | -160 | -- | -- | -- | -- |
| INV0082 - Abwasserleitung Teufenerstrasse | -69 | -- | -- | -- | -- | -- |
| INV0083 - Erneuerung Inliner und Roboter | -49 | -100 | -100 | -- | -- | -- |
| INV0084 - GEP genereller Entwässerungsplan | -14 | -150 | -150 | -150 | -- | -- |
| INV0107 - Abwasserleitung Kohlhalden, Etappe 6 | -- | -- | -- | -100 | -- | -- |
| INV0120 - Abwasserleitung Dorf (Gde-Haus bis Spycher-Stöbli) | -- | -170 | -- | -170 | -- | -- |
| INV0121 - Umlegung SW-Leitung PW Tobel | -- | -150 | -- | -- | -- | -- |
| INV0122 - Umlegung SW- und M-Leitung Überbauung Haldenstrasse | -- | -200 | -200 | -- | -- | -- |
| INV0133 - Abwasser- und Pumpenleitung Sägli | -74 | -- | -- | -- | -- | -- |
| 73 - Abfallwirtschaft | -53 | -75 | -75 | -75 | -75 | -- |
| 730 - Abfallwirtschaft | -53 | -75 | -75 | -75 | -75 | -- |
| INV0067 - HUFB Au, Zaun und Kalabinth 39 | -51 | -75 | -- | -- | -- | -- |
| INV0134 - Unterflurcontainer | -3 | -- | -75 | -75 | -75 | -- |
| 77 - Übriger Umweltschutz | -523 | -100 | -- | -- | -- | -- |
| 771 - Friedhof und Bestattung | -523 | -100 | -- | -- | -- | -- |
| INV0018 - Friedhof | -523 | -100 | -- | -- | -- | -- |